

AMTSBLATT

der Gemeinde Klipphausen

www.klipphausen.de

Ausgabe 10/2023 · 29. September 2023 · 11. Jahrgang



+++ 30 Jahre Hauptvogel im Gewerbegebiet Röhrsdorf +++

Am Samstag, den 09.09.2023 herrschte große Partystimmung im Gewerbegebiet Röhrsdorf „An der Unitrans 3“. Die Firma Hauptvogel-Unitrans GmbH feierte ihr 30-jähriges Jubiläum am Standort im Gewerbegebiet Röhrsdorf.

■ Eine lange Firmengeschichte mit viel Tradition

Das Unternehmen Hauptvogel wurde im Jahr 1979 als ein Fuhrunternehmen mit Kippern für Sand-, Splitt- und Kiestransporte von Karl-Heinz Hauptvogel in Nossen gegründet.

Vierzehn Jahre später, im Jahre 1993 wurde es zu einem Familienunternehmen mit insgesamt 12 Beschäftigten. Im gleichen Jahr unterzeichnete man einen Franchise-Vertrag für Terminverkehr mit der „unitrans Deutschland Gesellschaft für Terminverkehr mbH“, welches heute noch am Namen des Unternehmens sichtbar ist. Durch das ständige Wachstum des Unternehmens war ein Wechsel

des Firmenstandortes notwendig. 1994 zog das Fuhrunternehmen „unitrans Hauptvogel“ nach Klipphausen um. Zwei Jahre später, im Jahr 1996 schlug die Geburtsstunde des Gewerbegebietes Röhrsdorf. In diesem Jahr fand die Grundsteinlegung für die neue Speditionshalle der Firma „unitrans Hauptvogel“ statt. Über die Jahre hinweg wuchs das Unternehmen immer weiter. Anfangs mit noch 35 Mitarbeitern, beschäftigt „unitrans Hauptvogel“ heute über 260 Mitarbeiter. Mit einem Betriebsgelände von über 58.900 m² ist das Unternehmen eines der Aushängeschilder der Gewerbetreibenden in der Gemeinde Klipphausen.



■ Feierlichkeiten trotz Hitze

30 Grad, blauer Himmel und ein perfekt vorbereitetes Firmengelände bildeten einen perfekten Rahmen für die Feierlichkeiten des 30-jährigen Firmenjubiläums am Standort in Röhrsdorf. Bereits gegen 09:30 Uhr in der Früh fanden sich einige Besucher und Mitarbeiter zur Begrüßung des Geschäftsführers Thomas Hauptvogel im Firmengelände ein. In einem Konvoi bestehend aus firmeneigener LKW's und schicken Oldtimern wurde Thomas Hauptvogel gebührend empfangen und begrüßte sichtlich gerührt, beim Gang über den roten Teppich alle Anwesenden, welche sich im Spalier versammelten. Im Anschluss fand ein offizieller Teil auf der großen Bühne statt, bei denen Thomas Hauptvogel und weitere Weggefährten ein paar Worte an alle Anwesenden richteten. Nach dem offiziellen Teil gingen die Feierlichkeiten richtig los. Mit Live-Musik, einem DJ, zahlreichen Spaßangeboten, Essen- und Getränkeständen usw. wurde der Tag gebührend gefeiert. Ein großes Lob geht dabei an die Helfer und Mitarbeiter der Firma „unitrans Hauptvogel“, welche mit Ihrem Engagement diesen Tag ermöglichten.



**Amtliche Bekanntmachungen****Bereitschaftsdienst
der Gemeinde Klipphausen**

mit den Ortsteilen Weistropp, Hühndorf, Kleinschönberg, Sachsdorf, Klipphausen, Sora, Lampersdorf, Lotzen, Röhrsdorf, Pinkowitz, Gauernitz, Constappel und Wildberg

035204/21 70

Trinkwasser: 0151/14 828 280 oder 0151/14 828 281**Abwasser:** 0151/14 828 282 oder 0151/14 828 283**Straßenbeleuchtung:** 035204/ 21755*jeweils zu den Dienstzeiten***Havariedienst Trinkwasser/Abwasser:** 0171/7114183*außerhalb der Dienstzeiten***Bereitschaftsdienst für den Bereich Scharfenberg**

Telefon: 035204/2170

*zu den Dienstzeiten***Havariedienst:**

Trinkwasser: 0173/5 74 88 92

Kommunalservice Brockwitz-Rödern

*(werktags zw. 15:30 bis 6:45 Uhr**sowie an Sonn- und Feiertagen)*

Abwasser: 0171/7 11 41 83 Gemeinde Klipphausen

Bereitschaftsdienst für den Bereich Triebischtal

Trinkwasser: 03523/774120

Außerhalb der Dienstzeiten sowie**sonn- und feiertags: 0173/5748892**

Abwasser:

0172/3533470

Abwasser Taubenheim und Ullendorf: 03521/760512

Technischer Bereitschaftsdienst Tyczka Totalgaz

Telefon: 0800/2566611

Fäkalienabfuhr Klipphausen

Abfall- & Entsorgungsservice Meißen GmbH & Co. KG

03521/733849

info@ae-meissen.de

Bereitschaftsdienst der SachsenEnergie AG

Gas: 0351 50178880

Strom: 0351 50178881

Service-Telefon: 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail:

service@SachsenEnergie.de

NOTRUF E

Polizei 110

Notruf 112

Regionalleitstelle Dresden 0351/501210

Leitstellenruf priorisiert 0351/19296

Krankentransport 0351/19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Polizeirevier Meißen 03521/4720

Faxeingang Gehörlose 0351/8155130

Sammeltermine:

Restmüll 04. und 18.09.2023

Gelbe Tonne 05. und 19.09.2023

Blaue Tonne (240 l) 14.09.2023

Bioabfall 01., 08., 15., 22. und 29.09.2023

Alle Informationen zu Sammelterminen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

**Öffnungszeiten der
Gemeindeverwaltung Klipphausen**

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 07.00 bis 12.00 Uhr

Außenstelle Burkhardswalde

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

**Rufnummern Gemeindeverwaltung während der
Öffnungszeiten:****Gemeindeverwaltung Klipphausen:** 035204 2170**Außenstelle Bürgerbüro Burkhardswalde:** 035245 729001**Einwohnermeldeamt Klipphausen:** 035204 21720 o. 21721Internet: www.klipphausen.deE-Mail: gemeindeverwaltung@klipphausen.deeinwohnermeldeamt@klipphausen.de**Sprechzeiten Friedensrichterin Frau Fiebiger
Friedensrichter Herr Richter****Dienstag, den 17. Oktober 2023**, in der Zeit von 17.00 bis

18.00 Uhr in den Vereinsräumen in Klipphausen, Talstraße 3.

E-Mail: friedensrichter@klipphausen.net**Die Gemeinde Klipphausen begrüßt
folgenden neuen Erdenbürger:**

Helena Conny Köhler	03. 08. 2023	Röhrsdorf
Carl Böhme	08. 08. 2023	Polenz
Lio Schmelhaus	12. 08. 2023	Weistropp
Lukas Otto	15. 08. 2023	Ullendorf
Romy Lisa Hempel	17. 08. 2023	Taubenheim
Taavi Postoll	19. 08. 2023	Groitzsch
Luca Schuhmann	31. 08. 2023	Klipphausen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Klipphausen • Talstraße 3 • 01665 Klipphausen• Tel.: 035204 2170, Fax: 035204 21729 • www.klipphausen.de,

Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de • Verantwortlich: für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mirko Knöfel • für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen Unterzeichner, bzw. Vereine und sonstige Gemeinschaften **Gesamtherstellung**,**Anzeigen und Vertrieb:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland • Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf,

Telefon: 037208/876-0, Fax: 037208/876299,

E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos zur Selbstabholung.**Auflage:** 5.000 Exemplare



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung Sitzung Gemeinderat Klipphausen

Die Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, dem 10. Oktober 2023, 19.00 Uhr**, in der Gemeindeverwaltung Klipphausen statt.

Einladung Sitzung Technischer Ausschuss

Die Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 24. Oktober 2023, 19.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Klipphausen statt.

Einladung Sitzung Ortschaftsrat Miltitz

Die Sitzung des Ortschaftsrates Miltitz findet am **Mittwoch, dem 25. Oktober 2023, 19.00 Uhr** im Ludwig-Richter-Saal in Miltitz statt.

Einladung Sitzung Ortschaftsrat Klipphausen

Die Sitzung des Ortschaftsrates Klipphausen findet am **Montag, dem 06. November 2023, 19.00 Uhr** im Vereinszentrum Weistropp statt

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Sitzungskalender oder der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf der Internetseite der Gemeinde unter www.klipphausen.de/bekanntmachungen.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, Gesundheit und einen schönen Verlauf Ihres Festes.

03.10.	Ursula Weise	Wildberg	71 Jahre
03.10.	Roland Pampel	Seeligstadt	70 Jahre
05.10.	Lena Gerlach	Scharfenberg	86 Jahre
07.10.	Günter Denniak	Ullendorf	80 Jahre
09.10.	Jutta Gruhle	Tanneberg	74 Jahre
10.10.	Walter Heyde	Tanneberg	85 Jahre
10.10.	Harry Witzke	Klipphausen	82 Jahre
12.10.	Johanna Pfützner	Seeligstadt	90 Jahre
14.10.	Karl-Heinz Kuhn	Lampersdorf	75 Jahre
17.10.	Brigitte Große	Röhrsdorf	75 Jahre
18.10.	Birgit Nellen	Klipphausen	74 Jahre
18.10.	Weise Frank	Wildberg	72 Jahre
19.10.	Christa Hahn	Schmiedewalde	71 Jahre
22.10.	Annelies Fleischer	Klipphausen	83 Jahre
27.10.	Roland Kurze	Robschütz	78 Jahre
28.10.	Katharina Eulitzer	Rothschönberg	93 Jahre
28.10.	Rosemarie Hessel	Miltitz	82 Jahre
29.10.	Renate Glaser	Scharfenberg	80 Jahre
30.10.	Gottfried Miersch	Seeligstadt	91 Jahre

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 05. September 2023

Kommunale Finanzen

Nachtragssatzung und Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund eines technischen Fehlers musste die Auslegung der Nachtragssatzung sowie des Nachtragsplans noch einmal wiederholt werden. Von Bürgern sind keine Hinweise bzw. Einwendungen vorgebracht worden.

Der Gemeinderat Klipphausen hat die vorliegende Nachtragssatzung und den Nachtragsplan mit seinen sämtlichen Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 einstimmig beschlossen.

Annahme von Spenden

Im Rahmen des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO beteiligen. Der Gemeinderat Klipphausen hat der Annahme von 2 Spenden einstimmig zugestimmt.

14. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und sonstigen Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Klipphausen und in Tagespflege (Satzung Elternbeiträge)

Auf der Grundlage der Betriebskostenabrechnung 2022 war die Änderung der besonderen Elternbeiträge zu beschließen, welche bei verspäteter Abholung während der Öffnungszeiten greifen. Diese besonderen Elternbeiträge dürfen den Maximalwert je Betreuungsstunde nicht überschreiten und müssen deshalb angepasst werden. Der Gemeinderat Klipphausen hat die Änderungssatzung in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Bestellung der Wehrleitung der FFW Scharfenberg

In der FFW Scharfenberg wurde am 15.06.2023 die Wahl zur Ortswehrleitung durchgeführt. Dabei wurden Kamerad Erik Oppel zum Wehrleiter, Kamerad Dennis Hempel zum 1. stellvertretenden Wehrleiter sowie Kamerad Daniel Kellner zum 2. stellvertretenden Wehrleiter gewählt.

Der Gemeinderat Klipphausen hat der Bestellung der Wehrleitung einstimmig zugestimmt.

Verzichtserklärung Vorkaufsrechte

Der Gemeinderat Klipphausen hat mehrheitlich beschlossen, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 24 BauGB ff, § 17 SächsDSchG, § 27 SächsWaldG sowie SächsNatschG für nachstehend aufgeführte Flurstücke zu verzichten

- Gemarkung: Klipphausen
Flurstück: 508/90
Nutzungsart: Grünland (gewidmeter Weg enthalten)
- Gemarkung: Lampersdorf
Flurstück: 14/5
Nutzungsart: Wohngrundstück
- Gemarkung: Scharfenberg
Flurstücke: 28,3, 28/5 und 251/2
Nutzungsart: Waldflächen

**Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Klipphausen erscheint am 3. November 2023.
Redaktionsschluss ist am 16. Oktober 2023.**

**Amtliche Bekanntmachungen****Beschlüsse Technischer Ausschuss
19.09.2023**

Der Technische Ausschuss stimmt der Voranfrage zur Errichtung eines Wohnheimes für Mitarbeiter und Lehrlinge auf dem Flurstück 239/2 Gemarkung Röhrsdorf zu. Die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Röhrsdorf“ hinsichtlich der Geschossanzahl, der Dachform, der Traufhöhe und der Firsthöhe werden abgelehnt.

Beschluss-Nr. 40-08/2023

Der Technische Ausschuss beschließt den Auftrag für die Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung im Gemeindegebiet der Fa. Elektroinstallation Nitzsche GmbH, An der Unitrans 6, 01665 Klipphausen zum Bruttopreis von 167.359,34 € zu erteilen.

Beschluss-Nr. 41-08/2023

14. Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und sonstigen Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Klipphausen und in Tagespflege (Satzung Elternbeiträge) vom 06. August 2013.

§ 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Elternbeiträge bei verspäteter Abholung

Berechnungsgrundlage für die weiteren Entgelte sind bei der Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten innerhalb der Öffnungszeit der Einrichtung die zuletzt bekannt gemachten Personal- und Sachkosten, im Übrigen die tatsächlich entstehenden Aufwendungen.

Bei verspäteter Abholung in der Öffnungszeit über die vereinbarte Betreuungszeit hinaus werden

- für Krippe 7,41 EUR je angefangener Betreuungsstunde
- für Kindergarten 3,09 EUR je angefangener Betreuungsstunde
- für Hort 2,50 EUR je angefangener Betreuungsstunde fällig.

Bei verspäteter Abholung nach der Öffnungszeit werden

- 25,00 EUR je angefangene Viertelstunde fällig.

§ 7 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge (Elternbeitragssatzung) vom 01. August 2023 außer Kraft.

Die Anlage 1 zur Beitragssatzung erhält folgende neue Fassung:

Anlage 1 zur Elternbeitragssatzung

Elternbeiträge

I. für Krippenkinder:

durchschnittliche Personal- und Sachkosten pro Platz und Monat: 1.333,67 €
Elternanteil der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten: 23 %

		verheiratet/ eheähnl. Gemeinschaft	allein- erziehend
bis 11 Stunden:	1. Kind	374,92 €	354,39 €
	2. Kind	297,92 €	272,25 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 10 Stunden:	1. Kind	340,83 €	322,16 €
	2. Kind	270,83 €	247,50 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 9 Stunden:	1. Kind	306,75 €	289,95 €
	2. Kind	243,75 €	222,75 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 7,5 Stunden:	1. Kind	255,63 €	241,63 €
	2. Kind	203,13 €	185,63 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 6 Stunden:	1. Kind	204,50 €	193,30 €
	2. Kind	162,50 €	148,50 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 4,5 Stunden:	1. Kind	153,38 €	144,98 €
	2. Kind	121,88 €	111,38 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €

II. für Kindergartenkinder:

durchschnittliche Personal- und Sachkosten pro Platz und Monat: 555,70 €
Elternanteil der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten: 30 %

		verheiratet/ eheähnl. Gemeinschaft	allein- erziehend
bis 11 Stunden:	1. Kind	203,76 €	192,76 €
	2. Kind	162,69 €	150,96 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 10 Stunden:	1. Kind	185,23 €	175,23 €
	2. Kind	147,90 €	137,23 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 9 Stunden:	1. Kind	166,71 €	157,71 €
	2. Kind	133,11 €	123,51 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 7,5 Stunden:	1. Kind	138,93 €	131,43 €
	2. Kind	110,93 €	102,93 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 6 Stunden:	1. Kind	111,14 €	105,14 €
	2. Kind	88,74 €	82,34 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 4,5 Stunden:	1. Kind	83,36 €	78,86 €
	2. Kind	66,56 €	61,76 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €

III. für Hortkinder:

durchschnittliche Personal- und Sachkosten pro 9 h- Platz und Monat: 300,08 €
Elternanteil der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten: 30 %



Amtliche Bekanntmachungen

		verheiratet/ eheähnl. Gemeinschaft	allein- erziehend
bis 5 Stunden	1. Kind	75,02 €	71,27 €
	2. Kind	61,69 €	57,52 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €
bis 6 Stunden:	1. Kind	90,02 €	85,52 €
	2. Kind	74,02 €	69,02 €
	3. u. weitere Kinder	0,00 €	0,00 €

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.10.2023 in Kraft.

Klipphausen, 06. 09. 2023



Mirko Knöfel
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Klipphausen

3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Klipphausen Veröffentlichung des 2. Planentwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen hat in seiner Sitzung am 19.09.2023 den 2. Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 18.08.2023 bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Das Plangebiet setzt sich aus zwei Änderungsbereichen zusammen. Die Lage der einzelnen Änderungsbereiche im Gemeindegebiet lässt sich anhand der nachfolgend abgedruckten Karten und Übersichtspläne nachvollziehen. Die Planänderung steht im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Windenergie-

nutzung WI02 Baeyerhöhe“. Im Änderungsbereich 2 sollen externe Kompensationsmaßnahmen erfolgen.

Die Änderung gegenüber der Entwurfsfassung vom 17.02.2023 erfolgte aufgrund der Abwägung der zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen und aufgrund der Entscheidung des OVG Bautzen vom 11.05.2023 (Az. 1 C 72/20) bezüglich der Unwirksamkeit des Kapitels 5.1.1. „Vorrang- und Eignungsgebiete für die Windenergienutzung“ der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplans Oberes Elbtal/Osterzgebirge 2020 vom 24.06.2019.

Die Änderung umfasst eine geringfügige Anpassung des Änderungsbereiches und die Ergänzung des Umweltberichtes.

Der 2. Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Klipphausen in der Fassung vom 18.08.2023 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung einschließlich Umweltbericht sowie den nach Einschätzung der Gemeinde Klipphausen wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar

vom 09.10.2023 bis einschließlich 08.11.2023

auf der Internetseite der Gemeinde Klipphausen unter www.klipphausen.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.lsnq.de/bauleitplanung.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet erfolgt während der Dauer der Veröffentlichungsfrist eine öffentliche Auslegung der vorbenannten Unterlagen im Bauamt der Gemeinde Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen.

Es gelten folgende Einsichtszeiten:

Montag	7.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege per E-Mail an gemeindeverwaltung@klipphausen.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

- **Umweltbericht** mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Menschen einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Klima und Luft, Landschafts- und Ortsbild sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter.
- **Stellungnahmen zum Vorentwurf bzw. Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans** zu folgenden umweltbezogenen Themen:

- Klimaschutz i.V. mit Zielanpassungsgebot an Landes- und Regionalplanung
- Trinkwasserversorgung
- Artenschutz
- Denkmalschutz und Archäologie
- Agrarstruktur, Bodenschutz und Flächenverbrauch
- Auswirkungen auf die Bewohner der umliegenden Ortschaften und das Landschaftsbild
- Hinweise auf Bergbauberechtigungen und Altbergbau

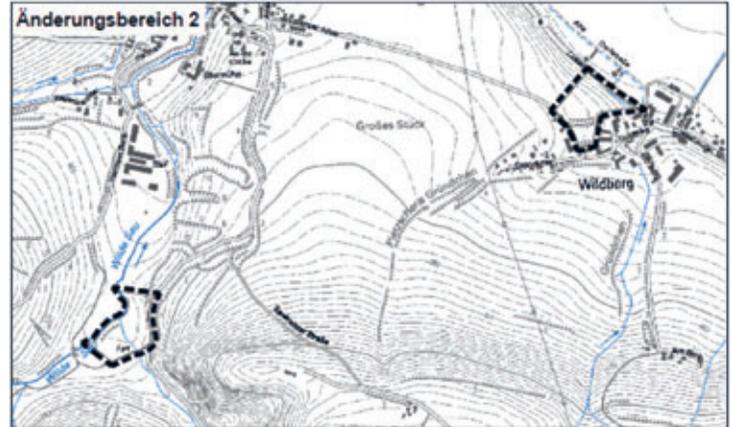
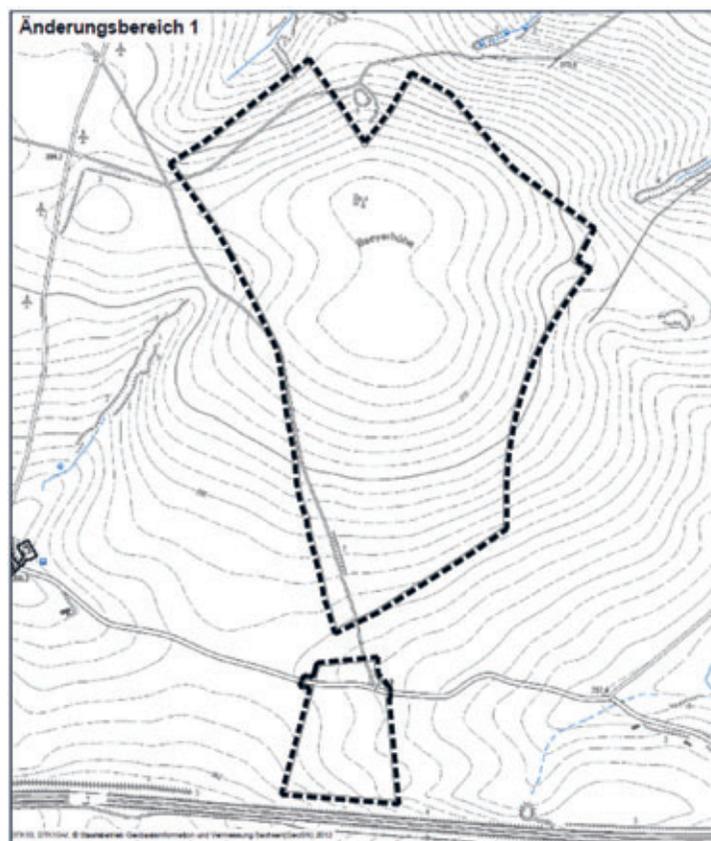
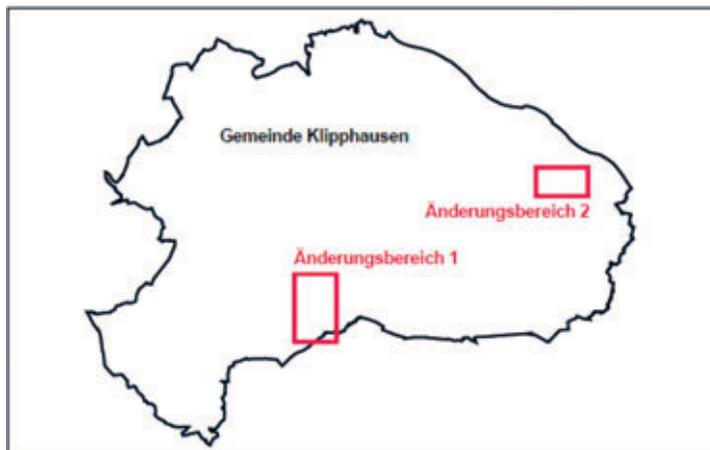
Klipphausen, 20.09.2023

Siegel



Mirko Knöfel
Bürgermeister

Anlage:
Übersichtslagepläne nicht maßstäblich



■ Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Klipphausen

Bebauungsplan „Windenergienutzung WI02 Baeyerhöhe“ Veröffentlichung des 2. Planentwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen hat in seiner Sitzung am 19.09.2023 den 2. Entwurf des Bebauungsplans „Windenergienutzung WI02 Baeyerhöhe“ in der Fassung vom 18.08.2023 bestehend aus Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B), Begründung (Teil C-1) und Umweltbericht (Teil C-2) gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Das Plangebiet setzt sich aus fünf Geltungsbereichen zusammen. Die Lage der einzelnen Geltungsbereiche im Gemeindegebiet lässt sich anhand der nachfolgend abgedruckten Karten und Übersichtspläne nachvollziehen. In den Geltungsbereichen 2 bis 5 sollen externe Kompensationsmaßnahmen erfolgen. Diese umfassen das Flurstück 33/3 der Gemarkung Wildberg sowie Teile der Flurstücke 21/7 und 22/2 der Gemarkung Wildberg, das Flurstück 119d der Gemarkung Constappel, Teile des Flurstücks 249 der Gemarkung Lotzen, sowie Teile der Flurstücke 26, 26a und 21/8 der Gemarkung Röhrsdorf.

Der 2. Entwurf des Bebauungsplans „Windenergienutzung WI02 Baeyerhöhe“ in der Fassung vom 18.08.2023 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde Klipphausen wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats im Internet veröffentlicht, und zwar

vom 09.10.2023 bis einschließlich 08.11.2023

auf der Internetseite der Gemeinde Klipphausen unter www.klipphausen.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.lsnq.de/bauleitplanung.

Zusätzlich zur Veröffentlichungsfrist im Internet erfolgt während der Dauer der Veröffentlichungsfrist eine öffentliche Auslegung der vorbenannten Unterlagen im Bauamt der Gemeinde Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen. Es gelten folgende Einsichtszeiten:

Montag	7.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege per E-Mail an gemeindeverwaltung@klipphausen.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.



Amtliche Bekanntmachungen

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

- **Umweltbericht zum Bebauungsplan „Windenergienutzung WI02 Baeyerhöhe“** mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Menschen einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Klima und Luft, Landschafts- und Ortsbild sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter.
- **Avifaunistisches Gutachten** zum Vorrang- und Eignungsgebiet Windenergienutzung Baeyerhöhe mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt (Schwerpunkt Avifauna).
- **Faunistischer Gesamtbericht inklusive Artenschutzfachbeitrag** zum Windpark Baeyerhöhe mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt (Schwerpunkte Avifauna und Fledermäuse).
- **Alternativenprüfung** zum Windpark Baeyerhöhe mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Boden, Fläche und Landschafts- und Ortsbild.
- **Sichtbarkeitsanalyse** zum Windpark Baeyerhöhe mit Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch und menschliche Gesundheit sowie Landschafts- und Ortsbild.
- **Bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Windenergienutzung WI02 Baeyerhöhe“ zu folgenden umweltbezogenen Themen:**
 - Klimaschutz i.V. mit Zielanpassungsgebot an Landes- und Regionalplanung
 - Trinkwasserversorgung und Grundwasserschutz
 - Gewässerrandstreifen
 - Natur- und Artenschutz einschließlich Vorschlägen für Kompensationsmaßnahmen
 - Immissionsschutz
 - Denkmalschutz und Archäologie
 - Agrarstruktur, Bodenschutz und Flächenverbrauch
 - Auswirkungen auf die Bewohner der umliegenden Ortschaften
 - Auswirkungen auf das Landschaftsbild unter besonderer Berücksichtigung Aussichtspunkt Baeyerhöhe
 - Hinweise auf geogene Naturgefahren, natürliche und erosive Wasserabflussbahnen
 - Hinweise auf Bergbauberechtigungen und Altbergbau

Klipphausen, 20.09.2023

Siegel

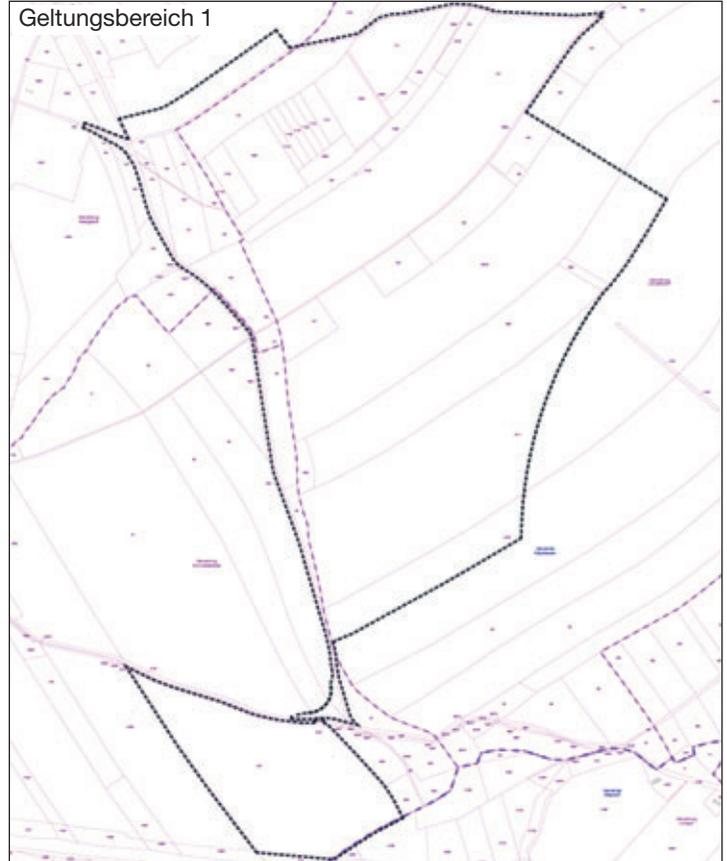


Mirko Knöfel, Bürgermeister

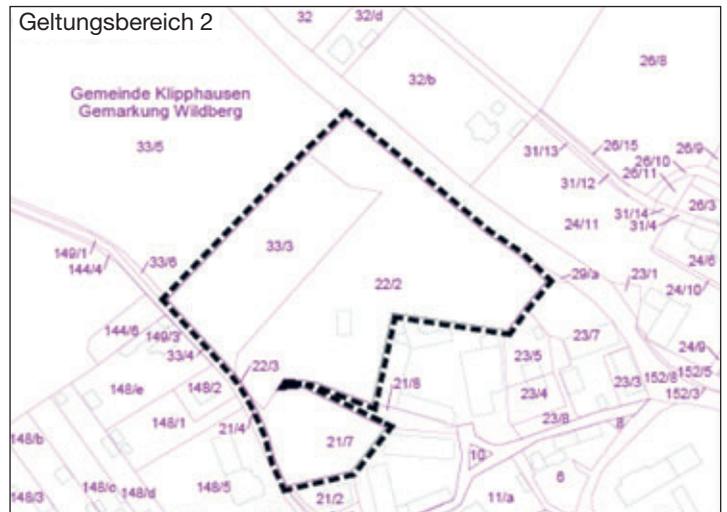
Anlage:
Übersichtslagepläne nicht maßstäblich



Geltungsbereich 1



Geltungsbereich 2

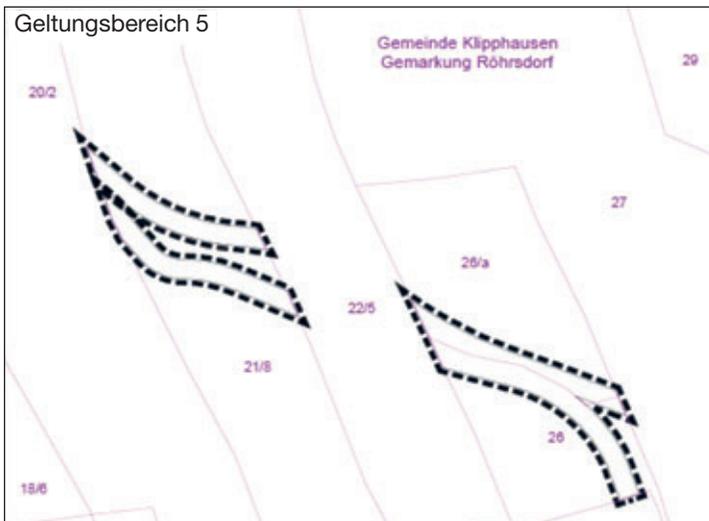
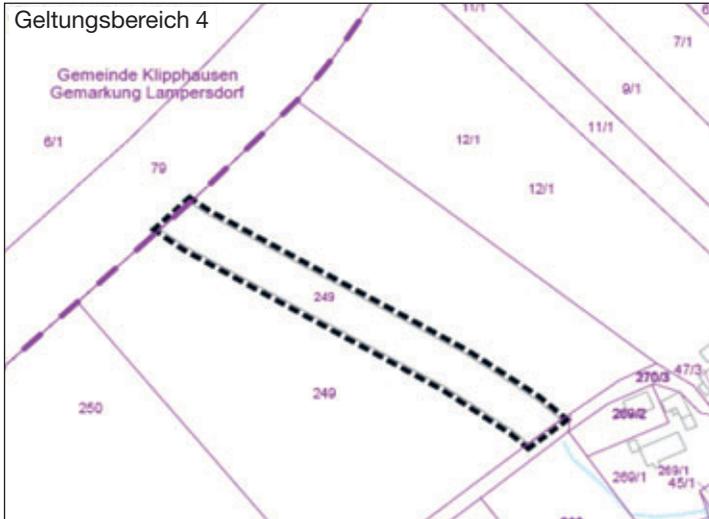


Geltungsbereich 3





Amtliche Bekanntmachungen



Bürgerfragen

Ortschaftsrätin Hartmann schlägt vor eine Hinweistafel auf den Pechsteinklippen anzubringen und regt an, den Weg zu den weiteren Aussichtspunkten („Klippe 2 und 3“) freizuschneiden. Weiterhin für die Feuerwehr Garsebach einen Schaukasten einzurichten. OR Angermann, es sollte eine Hinweistafel über die geologische und historische Bedeutung des Gebietes werden. Der BM informiert, es gibt in der Gemeinde Planungen, für solche Hinweistafeln finanzielle Mittel im Jahr 2023 bereitzustellen.

Herr Hannß fragt nach der Erweiterung der Kiesgrube Sönitz, äußert sein Unverständnis über den Zustand des Bahnhofsgebäudes in Roitzschen und übergibt dem Bürgermeister Knöfel einen aktuellen SZ-Artikel zu diesem Thema. Er fragt nach dem Stand des Breitbandausbaus. Der BM verweist auf die eigentumsrechtlich bedingten Zuständigkeiten des Bahnhofs. Die Planungen für die Kiesgrube Sönitz wurden eingestellt, da von der Raumordnungsbehörde die Erweiterung abgelehnt wurde. Bis Ende 2023 sollen alle Installationsarbeiten Breitband abgeschlossen sein und es ist geplant, dass die Nutzung im Frühjahr 2024 möglich ist. Herr Methner erkundigt sich nach der bisherigen Anzahl von Stunden für die Abwasserbeitragsbescheide, Auskunft durch BM ca. 170. Die Frage nach dem damit verbundenen Beitragsvolumen und den bisher nicht gezahlten Beiträgen, mit welcher Beitragssumme konnte der BM nicht beantworten. OR Mühlberg spricht ein Lob für die Arbeit der Bauhofmitarbeiter im Zusammenhang mit der Grünpflege in der Gemeinde aus und regt an, dass die Bürger im Bereich ihrer Grundstücke auch kleinere Flächen mit in Ordnung halten sollten, weiter fragt er, ob die Gemeinde auf Kosten Breitband sitzen bleibt. BM alles ist eingereicht, es gibt keine Anzeichen, dass es so kommt.

OR Angermann informiert, dass für einige Abschnitte von Wanderwegen bereits jetzt die Anwohner die Grünpflege übernehmen; dafür wäre eine finanzielle Unterstützung von Seiten der Gemeinde (z.B. Kraftstoffkosten) angebracht. BM die hier aktiven Bürger können sich im Hauptamt der Gemeinde melden und entsprechende Pflegeverträge erhalten.

Leitfaden Freiflächenphotovoltaikanlagen

Der BM stellt anhand von Schaubildern die Planungsschritte und Kriterien für die Ausweisung von PV-Standorten im Flächennutzungsplan der Gemeinde vor. Dabei wird von einer Mindestgröße über 4 ha und ab 10 MW Leistung von der Einspeisung in das 110 kV Hochspannungsnetz ausgegangen. Der Leitfaden soll Grundlage für ein Standortkonzept für Freiflächen-PV-Anlagen bilden, die im Flächennutzungsplan der Gemeinde eingearbeitet werden. OR Angermann fragt welche Flächengröße ausgewiesen werden soll und wie hoch die Anzahl der PV-Standorte sein wird. Weiter weist er darauf hin, dass bei der Planung vorrangig die Einbindung der Einwohner zu beachten ist. Dabei sollte eine Beteiligungsmöglichkeit (Bürgerkraftwerk) und vergünstigte Strombezugspreise berücksichtigt werden. BM dies kann in einer zweiten Runde mit angedacht werden. Laut BM gibt es keine Zielvorgabe, Flächengröße und Anzahl sollen sich in den folgenden Planungsschritten ergeben. Die angedachte Entfernung der PV-Anlagen zur Wohnbebauung von 100m erscheint Frau A. Makan, zu gering. Dazu erklärt der BM, es gibt noch keine konkreten Festlegungen. Allgemein wurde festgestellt, dass im OR Bereich Miltitz auf Grund des Landschaftsschutzgebietes Triebischtäler und dem guten Ackerboden wenige Flächen zur Verfügung stehen.

Vorschläge für HHPL 2024

- Stillgelegten Garten am Friedhof in Semmelsberg (Gemeindeeigentum) als Parkplatz umgestalten.
Weiter planen, Pavillon Esskastanienpark Miltitz; Straßenbau Lugaer Weg, Miltitz; Spielplatz Miltitz vorerst standortneutral geplant und das der Gedanke für eine Begegnungsstätte beachtet wird.

Bericht zur Sitzung OR Miltitz am 23. August 2023 in der MZH Robschütz

Zur Sitzung sind 15 Besucher anwesend

Protokollkontrolle

Die Tabelle über den Arbeitsstand wurde von der GV teilweise aktualisiert, hier einige Punkte.

- Ein Gelände am Bäckerberg in Munzig bauen, es wird empfohlen, dies als OR für den HHPI für 2024 mit anzumelden, damit es in der Haushaltsdiskussion Beachtung findet.
- Ortschaftsrat schlägt in der Sitzung vor, den steilsten Abschnitt 3 (ca. 18m, Kosten geplant 4070 €) noch 2023 zu bauen und die Mittel für den OR Miltitz 2023 von 500 € dafür mit zu verwenden.
- Zum Planungsstand neue Bushaltestellen erfolgte von der Gemeinde keine Antwort.
- Die Straße in Miltitz, Lugaer Weg in die 2. Kategorie für Straßenbaumaßnahmen aufnehmen. Bürgermeister Knöfel in der Sitzung, eine Sanierung der Straße soll erfolgen.

Offene, bzw. aktuell nicht beantwortete Punkte

Neue Beleuchtung Erzweg, welcher Zeitraum ist für die Inbetriebnahme der Straßenbeleuchtung in Verbindung mit BB geplant, wie ist hier der richtige Sachstand? Der BM erklärt in Sitzung, dass die Beleuchtung gebaut wird.



Amtliche Bekanntmachungen

Sonstiges

Bürger sollen notwendige Straßenreparaturen, Schadstellen dem Ortschaftsrat bzw. in der Gemeinde melden. OR Wittwer fragt nach dem Stand der Reparaturarbeiten am Neurobschützer Weg, der BM informiert, es laufen momentan Vorbereitungsarbeiten.

OR Angermann spricht das Thema Grundsteuerreform an und fragt, wie die Hebesätze aufkommensneutral angepasst werden sollen, damit keine Mehreinnahmen gegenüber dem jetzigen Steueraufkommen entstehen. Der Bürgermeister bekräftigt, dass durch die Grundsteuerreform keine Mehreinnahmen durch die Gemeinde erzielt werden sollen. Es wird im Moment an einer Beschlussvorlage gearbeitet, die eine rechtssichere Anpassung der Hebesätze ermöglichen soll. Dabei wird auch die Entwicklung in den benachbarten Kommunen betrachtet.

Nächster Sitzungstermin

Mittwoch den 25.10.2023 um 19:00 Uhr in Miltitz (Ludwig-Richter-Saal)

Ihre Fragen, Hinweise bitte an or.miltitz@klipphausen.net

G. Mehler
Ortsvorsteher

Th. Angermann
Protokoll

■ Protokoll – Sitzung des Ortschaftsrates Klipphausen – 09/2023

Einladung vom: 14.08.2023
Sitzung am: 04.09.2023
Beginn: 19:00 Uhr; Gaststätte „Deutsches Haus“,
Röhrsdorf, Am Regenbach 35
Ende: 22:00 Uhr

Anwesenheit Ortschaftsräte:

Name	anwesend	entschuldigt
OR Klatt, Detlef	x	
OR Kutzsche, Jens	x	
OR Kuhnert, Stefan	x	
OV Münch, Prof. Dr. Thoralf	x	
OR Thole - Ehlers, Angelika		x
OR Veit, Charlene		x
OR Vogt, Günter		x
OR Wellhöfer, Lars	x	
OR Winkler, Falk	x	

Gemeindeverwaltung:

Knöfel, Mirko; Bürgermeister (ab TOP 3)

Gäste: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung: gemäß Einladung,

TOP 1 - Begrüßung

Begrüßung der Anwesenden durch OV Prof. Dr. Münch

TOP 2 – Protokollkontrolle:

Keine weiteren Ergänzungen zum Protokoll der OR Sitzung vom 03.07.2023

Beschluss - Protokoll: 6 x Ja/0 x Enthaltung/0 x Nein

- OV Münch stellt den Bearbeitungsstand der in der OR – Sitzung vom 03.07.2023 dargestellten Probleme und Anregungen seitens der Gemeindeverwaltung dar. (Siehe dazu beiliegende Bearbeitungslisten – Stand 01.09.2023).

TOP 3 - Bericht aus dem Gemeinderat:

OV Münch berichtet über die in letzten Gemeinderatssitzungen sowie Sitzungen des Technischen Ausschusses behandelten Themen, welche in den Zuständigkeitsbereich des OR Klipphausen fallen:

GR – Sitzung 04.07.2023:

- Keine Themen bezüglich OR – Klipphausen

GR – Sitzung 25.07.2023:

- Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Klipphausen (Erweiterung GWG Klipphausen)

GR – Sitzung 08.08.2023:

- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung Kindertagesstätte Sachsdorf – Los 8 Fliesen/ Los 11 Tischlerarbeiten, Innentüren

TA – Sitzung 25.07.2023:

- Antrag zur Errichtung einer LNG Tankstelle und dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Röhrsdorf“ hinsichtlich Grundflächenzahl und Bepflanzung auf dem Flurstück 7/1 Gemarkung Röhrsdorf – Zustimmung mit Auflagen ((3 Bäume an einem anderen Standort; Flurstück 225/5)
- Bau Geräteschuppen und Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans „Am Flachgrund“ hinsichtlich Nutzungsart, Baufenster, Dachform, Dachneigung, Dacheindeckung und Außenwänden (Klipphausen Flst. 693) - Zustimmung
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Planungsleistungen für die Erschließung der 5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen – Los 1 Objektplanung Verkehrsanlagen, LP 3, 1. und 2. Bauabschnitt; – Los 4 Objektplanung Ingenieurbauwerke, LP 3, 1. und 2. Bauabschnitt

TA – Sitzung 22.08.2023:

- Antrag zum Neubau einer Lagerhalle mit Laderampe und Anlieferung und Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans „Gewerbepark Klipphausen, 6. Änderung“ hinsichtlich des Bezugspunktes für die Höhenfestsetzung (Flst. 169/6, 169f, 169g, 169h, 429/2, 368/27 Gemarkung Klipphausen) - Zustimmung
- Errichtung Terrassenüberdachung (nachträglicher Bauantrag) Kleinschönberg Flst 1 - Zustimmung
- Beratung zu Lärmkartierung / Lärmaktionsplanung 2022 – 2024: Unter folgendem Link können die Lärmkarten und Ergebnisdaten im Internet abgerufen werden:
<https://luis.sachsen.de/fachbereich-laerm.html>

TOP 4 – Bürgerfragestunde:

- In Weistropf im Bereich Schloss/ Kirche (Schmiedegässchen) sollte ein zusätzlicher Abfallbehälter aufgestellt werden, um damit dem zunehmenden Problem der Verunreinigung von Straßen und Gehwegen sowie Grünanlagen mit Hundekot entgegen zu wirken. Der vorhandene Mülleimer an der Kreuzung Kirchstraße – Dorfgasse befindet sich direkt neben der Bank, die von Wanderern zum Ausruhen genutzt wird, so dass dieser zum Sammeln von Hundekot weniger geeignet ist. (OR Kuhnert)
- Weiterhin wird von mehreren Anwesenden darauf hingewiesen, dass das Hundekot – Problem auch in anderen Ortsteilen, insbesondere in der Nähe von Wohngebieten besteht. (Bauernsiedlung Weistropf, Wohngebiet Flachgrund – Weg Richtung Fürstenbusch, Naumanns Gut Röhrsdorf). Hier sollten zusätzliche Müllbehälter bzw. Hundetoiletten aufgestellt werden.
- Im GWG Klipphausen sind die vorhandenen Müllbehälter teilweise nach der Leerung am Freitag am darauffolgenden Montag schon wieder voll, es wäre deshalb sinnvoll, mit einer zusätzlichen „kleinen Müllrunde“ diese betreffenden Behälter zusätzlich zu Wochenbeginn zu leeren. (OR Winkler)
- Durch den Betrieb der LNG Tankstelle im GWG Röhrsdorf (Fa. Hauptvogel) kommt es zu Lärmbelästigung für Anwohner im Ortsteil Röhrsdorf. Es ist zu prüfen, ob beispielsweise durch die Nachrüstung eines Schalldämpfers die Lärmbelästigung für Anwohner verringert werden kann. (K. Winkler)
- Herr Möhring bittet darum die geplante Umsetzung der Glas- und Altkleidercontainer an die Soraer Straße zu überdenken, da er als Anwohner eine sehr starke Lärmbelästigung befürchtet. In



Amtliche Bekanntmachungen

Abstimmung mit BM Knöfel wird vorgeschlagen, die Glas- und Altkleidercontainer in der Nähe des Jugendclubs neu zu positionieren (verrücken der Container um wenige Meter Richtung Soraer Str.) und den Containerbereich vom Gelände des Jugendclubs durch eine Einfriedung abzutrennen. Perspektivisch sollten die Containerstellplätze mit Betonpflaster befestigt werden, um eine einfachere Reinigung der Flächen durch den Bauhof zu ermöglichen.

- Im Wohngebiet Kirschblütenweg ist bisher durch den Bauhof noch keine Pflege der öffentlichen (Grün)Flächen erfolgt (Fläche über der Regenrückhaltung, Parkplatz, weitere Grünflächen, geschotterte Flächen (Bankett) mit Unkrautdurchwuchs entlang der Zufahrt von der Siedlerstraße). Diese Flächen sind in den Pflegeplan des Bauhofes aufzunehmen. (Herr Rössler)
- Die Bushaltestelle „Trafo Röhrsdorf“ befindet sich derzeit in einem sehr schlechten Pflegezustand (Unkrautbewuchs, Schmutz) dies sollte dringend behoben werden. (OR Klatt)
- Am Zaun der Grundschule/Turnhalle Sachs Dorf in der Nähe des Stellplatzes des Grünschnittcontainers wächst ein Wallnussbaum durch den Maschendrahtzaun, dieser sollte beseitigt werden um eine weitere Beschädigung des Maschendrahtzaunes damit zu verhindern. (OR Klatt)
- Durch die aufgestellte Warnbarke am Breitband Verteilerschacht (Nähe Grundstück Hofmann/ Dachsel) wird der Verkehr eingengt, dadurch kommt es zu gefährlichen Ausweichmanövern, es sollte geprüft werden, ob diese Absperrung auch weiterhin notwendig ist. (Herr Lippold)
- Öffentliche Parkflächen im Wohngebiet Klipphausen (aktuell auch Klipphausen Meißner Straße am Teich) sind längerfristig durch abgestellte Wohnwagen, Bootsanhänger sowie sonstige Autoanhänger belegt. Insbesondere in den Bereichen mit akutem Parkplatzmangel, sollte seitens der Verwaltung geprüft werden, ob eine Beschränkung - „nur für PKW“ eingeführt werden kann. Weiterhin sollte durch das Ordnungsamt die Höchstparkdauer von zwei Wochen an derselben Stelle gemäß § 12 Abs. 3b StVO überwacht werden. (OR Winkler)
- Am Ortseingang Röhrsdorf (aus Richtung S 177) sind sehr viele Fahrzeuge mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs, die Geschwindigkeitsmesstafel der Gemeinde sollte mehrere Tage dort positioniert werden. (OR Klatt)
- GWG Klipphausen: Auf der Dresdner Straße (Nähe Grundstück Fa. Roitzsch) ist der Asphalt um den Hydranten herausgebrochen (Siehe Foto), dieser Schaden sollte umgehend behoben werden. (OR Winkler)
- Am Lichtmast Einfahrt – GWG Klipphausen sowie anderen Lichtmasten hängen noch alte Kabelbinder, welche zur Befestigung von (Wahl)Plakaten genutzt wurden, diese sollte bei Gelegenheit entfernt werden. (OR Winkler)
- Die Ausschilderung der Straße „Bauernsiedlung“ sollte durch die Anbringung eines zusätzlichen Schildes auf im Bereich Einfahrt Bauhof Röber verbessert werden. (OR Kuhnert)
- Die Oberflächeneinläufe in der Niederwarthaer Straße sollten gereinigt werden, durch Starkniederschläge in den letzten Wochen wurden reichlich Sedimente eingespült, so dass aus diesen jetzt schon Gras herauswächst (Siehe Foto). (OR Kuhnert)
- In Sora, Dorfstraße, im Bereich Grundstück Schuster / Zahnarztpraxis sind sehr viele Fahrzeuge mit relativ hoher Geschwindigkeit in diesem sehr unübersichtlichen Abschnitt unterwegs. Hier sollte bei der nächsten Verkehrsschau geprüft werden, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h gerechtfertigt ist. (K. Winkler, OV Münch)

TOP 5 – Sonstiges:

- Seitens der Gemeindeverwaltung wurde für den Ortsteil Kleinschönberg vorgeschlagen, die derzeit nur im Flächennutzungsplan erfasste Abgrenzung (Innen-Außenbereich) mit einer Klarstellungssatzung zu präzisieren. Der Ortschaftsrat unterstützt dieses Vorhaben.

- Termin - Herbstputz – 2023: Sonnabend, 04.11.2023
- Nächste Ortschaftsratssitzung: Montag 06.11.2023 um 19:00 Uhr mit dem Themenschwerpunkt „Klarstellungssatzung für Kleinschönberg“ im Vereinszentrum Weistropp, Am Sportplatz 5

Prof. Dr. Thoralf Münch
Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Gauernitz 14.09.2023

Die Ortschaftsratssitzung fand am 14.09.2023 im Landhotel Wildberg statt. Wir begrüßten 7 Gäste und den Bürgermeister Mirko Knöfel. Nach Begrüßung erfolgte die Protokollkontrolle ohne Einwände. Daraufhin folgten die Antworten der Gemeinde und neue Bürgerfragen, unter anderem:

- Gauernitz „am Ton“: Rückfrage aktueller Stand Planverfahren: BM: noch keine Rückmeldung zur Entwurfsprüfung, Rückmeldung wird noch dieses Jahr erwartet. Am 8. August wurde im Gemeinderat über die Rücknahme des Beschlusses Nr.13-221/2022 abgestimmt, der Antrag wurde knapp abgelehnt.
 - Anfrage zur erwarteten Stellungnahme NABU: noch nicht eingegangen. Bei Erhalt sofortige Weiterleitung zugesichert.
- Gauernitz „Rittergut“: Neuigkeiten zur Entwicklung? BM: potentieller Interessent ist abgesprungen
- Anfrage zur Biotopentwicklung in der Gemeinde: Vorschlag Gauernitz „Mühlgraben“: BM: „Mühlgraben“ gilt als technische Einrichtung und kann darum nicht als Biotop eingerichtet werden. Die untere Wasserbehörde ordnete wegen Wassermangel Stilllegung des Mühlgrabens an.
- Gauernitz „Eichberg“: Bankette sind ausgespült, Bewuchs im Fahrbahnbereich
- Umfrage zur gemeindlichen Stromerzeugung: Rückfrage zum Ergebnis: Vorstellung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung

Saisonverlauf der Schulzemühle: Die Mühle war immer gut besucht, auch das Ferienprogramm wurde gut angenommen. Das Regionalmanagement „Lommatzcher Pflege“ hat Unterstützung bei dem Bestreben um Fördermittel für weitere Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen angeboten.

800 Jahr – Feier Wildberg: Die Feierlichkeiten für das im Jahr 2027 anstehende Jubiläum werden bereits von engagierten Bürgern vorgeplant. Weitere Mitstreiter zur Unterstützung und Ideenfindung sind herzlich Willkommen.

Der OR wurde beauftragt am Kriterienkatalog für die Aufstellung von PV Freiflächenanlagen mitzuwirken. Wegen der zahlreichen Landschaftsschutzgebietsflächen und Hochwasserflächen ist die Realisierung einer zusammenhängenden Fläche von 4 Ha im Ortsgebiet laut OR nicht umsetzbar. Zu bevorzugen sind kleinteilige Anlagen auf bestehenden Flächen wie z.B. Sportlerheim, Gemeindehäuser etc.

Sonstiges:

- Die Beschilderung Landschaftsschutzgebiet wurde im Ortsgebiet zahlreich erneuert
- Die Pferdeschwemme Schloss Gauernitz wird Ende Oktober fertiggestellt
- Constappel „Schlackenweg“: Beginn der Sanierung im November
- KITA Wildberg: geplante Sanierung erfolgt im 4. Quartal 2023. Entsprechende Fördermittel wurden bewilligt.
- Die Tischtennisplatte für den Spielplatz Gauernitz soll Ende Oktober geliefert werden.

Die nächste Planmäßige Sitzung ist am 09.11.2023 um 19 Uhr im Landhotel Wildberg Protokoll: Martin Koch, Kontrolle: Thomas Petrich



Amtliche Bekanntmachungen

„BAUTAGEBUCH“ – Bericht über das aktuelle Baugeschehen in der Gemeinde Klipphausen

Außensportanlage Grundschule Naustadt

Mit großen Schritten geht die Baumaßnahme zur Errichtung der Außensportanlage und des Spielgeländes an der Grundschule Naustadt voran. Zu sehen sind schon etliche Einfassungen der einzelnen Bestandteile und es ist bereits zum Teil zu erkennen wie sich die Anlage in die Umgebung einfügt. Die Laufbahn und die Weitsprunganlage sind schon fertig eingefasst und wartet auf den Einbau des Drainageasphaltes und des Tartanlaufbelages Anfang Oktober. Wenn die Witterung mitspielt und die Liefertermine gehalten werden können, kann der Bauzeitenplan eingehalten werden. Auch die Tiefbauarbeiten für die Bolzplatzanlage sowie den Spielplatz laufen aktuell. Herr Streit, zuständiger Bauleiter der Gemeinde erklärt: „Wir sind zufrieden mit dem Baufortschritt, auch wenn es aufgrund der Geländespezifik doch den ein oder anderen Punkt gibt, der während der Ausführung noch angepasst werden muss. Mit der Firma GLF Garten- und Landschaftsbau Dresden GmbH aus Moritzburg haben wir einen Partner der unsere Anforderung zuverlässig umsetzt.“



Weitsprunganlage



Laufbahn

Sanierung Jahnbad Miltitz

So langsam wirft der Baubeginn des ersten Bauabschnittes seine Schatten voraus. Nach Abschluss der Badesaison wurde in Abstimmung mit den Behörden des Landratsamtes Meißen ein ca. 30 cm hoher Amphibienschutzzaun errichtet um die im Gelände vorkommenden Zauneidechsen umzusiedeln. Dazu wurde eine Barriere errichtet und organisiert, dass die Zauneidechsen regelmäßig abgelesen und in ein neues Zuhause umgesiedelt werden. Dies schafft im Frühjahr 2024 Baufreiheit damit zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann. Mitte September wurde der Gemeinde zudem die Baugenehmigung für den ersten Teilabschnitt, der



Amphibienschutzzaun



abgelesene Zauneidechsen

Erneuerung der Badeplatte zugesendet. Somit ist auch formal die Grundlage für die nun beginnende Ausführungsplanung und Vorbereitung der Bauausschreibungen gelegt. Ziel ist es die Maßnahme des ersten Bauabschnittes 2024 abzuschließen. Leider lässt es sich aus förderrechtlichen Gründen nicht vermeiden, dass das Bad 2024 geschlossen bleiben muss. Das Ergebnis der Badeplattenerneuerung wird aber, so denkt Bürgermeister Mirko Knöfel, für die Wartezeit entschädigen.

Projektskizze für Bauabschnitt 2 und 3 eingereicht

Zudem kann die Verwaltung berichten, dass nach Beschluss des Gemeinderates zur Einreichung einer Projektskizze der Antrag Mitte September an die zuständige Stelle eingereicht wurde. Da ein erster Antrag aufgrund einer vielfachen Projektüberzeichnung nicht ausgewählt wurde, sind wir nun zuversichtlich, dass die Sanierung der Badetechnik im 2. Und die Errichtung einer Kinderbadeattraktion mit Kleinkinderbecken und Splashpad in einem 3. Bauabschnitt Beachtung finden wird.

Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung in der Gemeinde Klipphausen

In der Sitzung des technischen Ausschusses der Gemeinde Klipphausen vom 19.09.2023 wurde der Auftrag für die Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung im Gemeindegebiet vergeben. Jetzt kann die Firma Elektroinstallation Nitzsche GmbH aus Röhrsdorf in den kommenden Monaten die Bauausführung vornehmen. So wird sie in den Ortsteilen Bockwen, Constappel, Grotzsch, Kettewitz, Munzig, Polenz, Reichenbach, Sachsdorf, und Tanneberg sowie Ullendorf neue Masten aufstellen und Lampen mit hoch moderner LED-Technik installieren.



Leuchtentyp

Im Rahmen des Breitbandausbaus wurde in vielen Teilen der Gemeinde die Synergie genutzt, in den Kabelgräben zusätzlich Kabel für Straßenbeleuchtung mit zu verlegen sowie Masthülsen einzubauen. Der aktuelle Auftrag umfasst die Errichtung von ca. 80 Leuchtpunkten. Zusammen mit den anderen Aufträgen baut die Gemeinde dieses Jahr etwa 140 neue Straßenleuchten auf, um damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Bürgermeister Knöfel erklärt: „Ursprünglich war geplant, das Straßenbeleuchtungsnetz je nach Haushaltslage abschnittsweise zu erweitern. Der Breitbandausbau bot hier jedoch die Möglichkeit mit hoher Effizienz und Kosteneinsparung voran zu kommen. Dass mussten wir nutzen. Zusätzlich haben wir uns mit dem Gemeinderat entschieden, die LEADER Förderung für die Ausstattung zu nutzen. Somit kann nun ein großer Teil der vorbereiteten neuen Leuchtpunkte bereits installiert werden.“

Insgesamt wurden im Breitbandausbau fast 10 Kilometer Straßenbeleuchtungskabel verlegt und 190 Masthülsen für Leuchten Standorte eingebaut. Zudem wurden etwa 2,5 Kilometer Leerrohre für einen späteren Kabeleinzug verlegt.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf über 170.000 €, wobei fast 120.000 € über die Förderrichtlinie LEADER - RL LEADER/2014 als Zuschuss gewährt werden. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Soviel für diesen Monat zu einem Auszug der aktuellen Baumaßnahmen.

Ihr Team der Bauverwaltung



FFW-Dienstplan

- **Ortswehr Burkhardswalde**
 - **Freitag, den 13.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Winterfestmachung,
Dienstplan 2024
 - **Freitag, den 27.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Funkausbildung, Knoten
- **Ortswehr Garsebach**
 - **Montag, den 02.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Ausleuchten Einsatzstelle
 - **Montag, den 16.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Schonsteinbrände
- **Ortswehr Gauernitz**
 - **Donnerstag, den 05.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
TH-Ausbildung
 - **Donnerstag, den 19.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Atemschutznotfall-Ausbildung
- **Ortswehr Hühndorf**
 - **Montag, den 02.10.2023**
18.00 Uhr Gerätehaus
Umgang und Ausbildung
Kettensäge
 - **Montag, den 16.10.2023**
18.00 Uhr Gerätehaus
Tragbare Leitern
 - **Montag, den 30.10.2023**
18.00 Uhr THW in Radebeul
- **Ortswehr Klipphausen**
 - **Dienstag, den 10.10.2023**
18.30 Uhr Gerätehaus
Hebekissen, Sicherung
von Fahrzeugen
- **Dienstag, den 17.10.2023**
18.30 Uhr Gerätehaus
Kettensägeneinsatz
- **Jugendfeuerwehr Klipphausen**
 - **Sonnabend, den 21.10.2023**
09.00 Uhr Gerätehaus
Dienst: techn. Hilfe
- **Ortswehr Miltitz**
 - **Montag, den 09.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Einsatzablauf der Gruppe
Fahrzeugaufstellung und
Aufsitzordnung
 - **Montag, den 23.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Verhalten bei Einsätzen
im Bahngelände in Miltitz
Gefahrguttransporte
- **Ortswehr Röhrsdorf**
 - **Dienstag, den 10.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Techn. Hilfeleistung
 - **Dienstag, den 24.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Winterfestmachung, Fahrzeugkunde
- **Ortswehr Rothschönberg**
 - **Montag, den 02.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Funkausbildung
 - **Montag, den 16.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Fahrzeug- und Gerätekunde
- **Ortswehr Scharfenberg**
 - **Donnerstag, den 05.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
OTS Schwerpunktobjekt
- **Donnerstag, den 19.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Einsatzübung
- **Jugendfeuerwehr Scharfenberg**
 - **Mittwoch, den 18.10.2023**
17.00 Uhr Gerätehaus
Dienst
- **Ortswehr Sora**
 - **Dienstag, den 10.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Wald- und Vegetationsbrände
 - **Donnerstag, den 26.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Winterfest machen
- **Ortswehr Tanneberg**
 - **Donnerstag, den 05.10.2023**
19.30 Uhr Gerätehaus
Verhalten bei Einsätzen
mit chemischen Stoffen
GAMS-Regel
 - **Donnerstag, den 19.10.2023**
19.30 Uhr Gerätehaus
Umgang mit Türöffnungsset
& Schornsteinkehrbesteck
- **Ortswehr Taubenheim**
 - **Donnerstag, den 05.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Techn. Hilfeleistung VKU
Absicherung und Ausleuchten
der Unfallstelle
 - **Donnerstag, den 19.10.2023**
19.00 Uhr Gerätehaus
Winterfestmachung und Gerätepflege
- **Jugendfeuerwehr Taubenheim**
 - **Sonnabend, den 21.10.2023**
09.30 – 11.30 Uhr Gerätehaus
Altpapier sammeln

Der Dienstplan ist für jeden Kameraden verbindlich und gilt gleichzeitig als Einladung zum Dienst.



Aus den Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte Sachsendorf

■ Abschied aus der Kita „Regenbogen“

Ende September wurde Frau Martina Preuße von den Kindern der Kita „Regenbogen“ und Ihren Kolleginnen und Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nachdem Frau Preuße viele Jahre in einem anderem Berufsfeld tätig war, wechselte sie 2018 zurück in den pädagogischen Bereich, in dem sie bereits vor der Wende gearbeitet hatte. Mit viel Engagement und kreativen Ideen bereicherte Frau Preuße den Kita-Alltag. Dabei überraschte sie die Kinder immer wieder mit ihren einfallsreichen Nährarbeiten. So freuten sich die Kinder zum Beispiel über ein selbstgenähtes Hexenhaus, welches über einen Tisch drapiert als wunderbarer Rückzugsort im Rollenspiel Verwendung findet. Gemeinsam mit Frau Preuße lernten die Kinder den Umgang mit der Stricklied und das Knüpfen von Armbändern. Besonders vermissen werden Kollegen, Kinder und Eltern Frau Preuße aufgrund ihres liebevollen und einfühlsamen Umgangs mit allen Kindern. Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Wir danken Frau Preuße für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit, ihr Engagement und ihren Einsatz für die Kinder der Kita „Regenbogen“. Für die Zukunft wünschen wir Frau Preuße alles Gute, Zeit für und mit ihrer Familie sowie viel Gesundheit und die Möglichkeit ihre lang verschobenen Hobbys zu verwirklichen. Im Namen des Teams der Kita „Regenbogen“ und der Gemeinde Klipphausen



Anett Roisch, Sachgebietsleitung Kita

Kindertagesstätte Scharfenberg



Kommt wir woll'n Laterne laufen...

Das Kinderhaus Spatzenberg

lädt zum

Lampionumzug

ein.

Wir treffen uns am 03. 11. 2023 17 Uhr am Sportplatz

in Scharfenberg.

Für Essen und Trinken ist

am Feuerwehrhaus gesorgt.

Kindertagesstätte Wildberg

■ Wandertage der Löwengruppe

In der 3. und 6. Ferienwoche hieß es für die Löwengruppe Wanderschuhe anziehen und Rucksack aufsetzen, denn wir machen einen Ausflug. Anlass für unsere Unternehmung war der Wunsch der Kinder, einmal mit Bus und Fähre zu fahren. So hatten wir schnell die Idee, nach Kötitz auf den Spielplatz zu wandern und zurück zur Kita mit dem Bus zu fahren.

Gesagt, getan! Also trafen wir uns am 27.07.2023 um 7.45 Uhr auf dem Parkplatz der Bäckerei Hartmann in Gauernitz. Nachdem sich die Löwenkinder von ihren Eltern verabschiedet hatten, ging es auch schon los. Zuerst wanderten wir zur Fähre und fuhren über die Elbe. Am Fährhaus angekommen, entdeckten wir Bänke und beschlossen erst einmal zu frühstücken. Nach unserem Picknick liefen wir dann weiter zum Spielplatz. Die Freude war groß, als wir diesen endlich erreichten. Nach ganz viel Spiel und Spaß, ging es zurück zur Fähre, denn wir hatten noch Appetit auf ein Eis. Als wir wieder

bei der Bäckerei Hartmann ankamen, durfte sich jedes Kind eine leckere Kugel Eis aussuchen. Aber wir wollten doch nicht nur mit der Fähre fahren, sondern auch mit dem Bus! Deshalb war, nach einem kleinen Spaziergang auf dem Elberadweg, das nächste Ziel die Bushaltestelle an der B6. Alle Löwen waren aufgeregt und gespannt, denn wir hatten ja schon bei der Planung mit den Kindern die Busregeln zusammengetragen und besprochen. Als alle Löwenkinder dann im Bus saßen, war die Freude groß. Glücklicherweise auch geschafft von dem erlebnisreichen Ausflug ging es zurück ins Wildberger Kinderland zum Mittagessen und zur wohlverdienten Mittagsruhe.

Da den Löwenkindern der Ausflug zum Spielplatz so gut gefallen hat, unternahmen wir in der letzten Ferienwoche noch einen Ausflug. So konnten die Kinder, die in den ersten Ferienwochen Urlaub hatten, bei dieser Unternehmung mit dabei sein. Diesmal

Kindertagesstätte Wildberg

ging es auf den Biohof Vorwerk nach Podemus. Am 17.08.2023 um 9 Uhr war es dann auch schon so weit. Nach dem Frühstück in der Kita ging es los. Nach einer kurzen, aber lustigen Fahrt sind wir auf dem Biohof angekommen. Dort entdeckten wir als erstes die Schweine. „Puh, die stinken ja!“ stellten die Löwenkinder fest, und deshalb ging es gleich weiter zu den Kühen. Auf dem Hof gab es so viel zu entdecken. Wir schauten uns durchs Fenster den Melkstand an und zapften an der Milchtankstelle Bio-Heumilch. Auch den Stall, wo die Kälbchen standen, fanden wir. Natürlich schauten wir uns auch die Traktoren und Landmaschinen sowie die Werkstatt an. Nachdem wir so viel gesehen hatten, waren wir hungrig und machten ein kleines Picknick im Innenhof des Biohofs, denn unsere Ruck-

säcke mit einem kleinen Snack und der Trinkflasche hatten wir auch wieder mit dabei. Als alle Kinder gestärkt waren, wurde der Spielplatz des Hofes erkundet. So verging auch bei diesem Ausflug schnell die Zeit. Bevor es aber zurück in die Kita ging, haben wir uns noch den Hofladen angeschaut. Dort kauften wir uns zwei Flaschen Apfelsaft für die Trinkpause sowie für unseren wöchentlichen „Müslitag“ eine Packung leckeres Müsli.

Mal schauen, wo uns der nächste Ausflug hinführt...

*Julia und Katja mit den Löwenkindern
aus dem Wildberger Kinderland*



Am Freitag, den 20.10.2023 von 16-18 Uhr feiern wir ein Herbstfest. Alle Leute von nah und fern sind dazu recht herzlich eingeladen.

Wer noch Kürbisse, herbstliche Naturmaterialien oder pflanzliches Dekomaterial hat, kann es gern bis zum Fest bei uns in der Kita (Wildberger Kinderland Gutsweg 7, OT Wildberg), abgeben.

Ihr Erzieherteam des Wildberger Kinderlandes



Aus den Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte Miltitz

■ Familiennachmittag im Triebischtal

Am 1. September 2023 fand der Familiennachmittag der Seepferdchen-Gruppe in Tanneberg statt. Die neuen Kinder und Eltern konnten sich in lockerer Atmosphäre kennenlernen. Gleichzeitig konnten sich die Kinder in diesem Format nach den Sommerferien noch einmal in Ruhe von den Kindern verabschieden, welche bereits in die Schule gekommen sind. Die Wiedersehensfreude war sehr groß. Entlang der Triebisch wanderten wir gemütlich zur Kneippanlage im Tal von Tanneberg. Dort legten wir die erste Pause ein. Bei sonnigem



Wetter konnten sich die Kinder beim Kneippen oder direkt in der Triebisch abkühlen. Danach ging es durch den Wald bergauf zu unserem Ausgangspunkt der Triebischtalbaude. Im Anschluss grillten wir gemütlich und alle konnten die mitgebrachten Leckereien verköstigen. Das Wetter hielt zum Glück bis zum Schluss sehr gut durch. Vielen Dank für die Organisation.

Die Seepferdchen-Kinder der Kita „Schwalbennest“



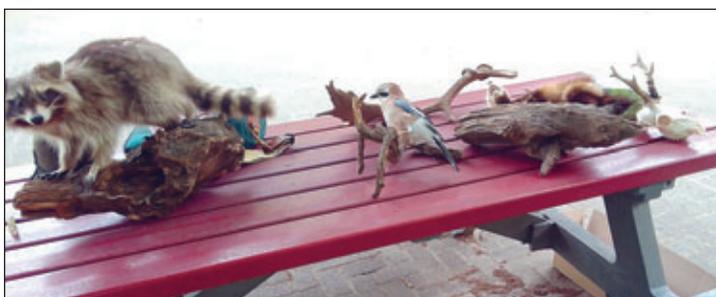
Grundschule Burkardswalde

■ Unsere Wildtiere entdecken und kennen lernen zum Schuljahresabschluss

Das erste Schuljahr war fast vorbei. Zahlen und Buchstaben prägten den Lernalltag der Kinder der Klasse 1a der Grundschule Burkardswalde. So war es nun an der Zeit, den Schulalltag etwas aufzulockern und langsam die Ferienzeit einzuläuten.

Frau Zuschke-Otto begleitete die Klasse in ihr Jagdrevier nach Lampersdorf. Nachdem sie den Kindern einige unserer Wildtiere als Präparate auf dem Schulhof zeigte und erklärte, ging es mit Jagdhornklängen "Aufbruch zur Jagd" los zur Bayerhöhe. Vorbei an den Feldern lernten die Kinder die ersten Getreidesorten und die Aufgaben eines Jägers und seines Jagdhundes kennen. Angekommen im Wald ging es auf Spurensuche. Alle Schüler hatten zu Beginn ein Spuren- und Fährtenbuch bekommen. Auch unser Klassenzimmer können wir nun mit großen Postern über das heimische Wild hübsch gestalten. Vielen Dank an die Jagdgenossenschaft Taubenheim, welche uns die Materialien finanziert hat.

Nach der entdeckungsreichen Runde im Wald mit Wildschweinsuhlen, Rehführten, Malbäumen und Waschbärspuren sowie einem ausgiebigen Picknick traten wir den Heimweg zur Schule an. Vielen Dank an Frau Zuschke-Otto und ihre Dackeldame Hilde für die lehrreiche Führung.





Grundschule Naustadt

■ Schulanfänger im Traumzauberwald

38 Schulanfänger der GS Naustadt kamen am 19.08.23 in freudiger Erwartung zur Schule und wurden dieses Jahr in den Traumzauberwald entführt. In der Geschichte geht es um den Traumzauberbaum, in der Kobolde „Moosmutzel“ und „Waldwuffel“ leben. Dort wachsen Blätter in allen denkbaren Farben und in jedem Blatt ist ein Traum versteckt. Aufgabe der beiden Waldgeister ist es, mit einer großen Stimmgabel die Traumberätter zum Klingen zu bringen, die dann zu den Kindern fliegen...

Mit großer Freude und viel Fleiß führten die beiden dritten Klassen ihr tolles Programm auf. Dafür gebührt ihnen ein ganz großes Lob, das haben sie hervorragend gemacht. Gleichzeitig geht ein herzliches Dankeschön an die Klassenlehrerinnen Frau Hentsch und Frau Jatz für ihre Mühe und das Einstudieren des Programmes. Vielen Dank dafür!

Nach der Aufführung beschnupperten alle Schulanfänger zum ersten Mal ihr neues Klassenzimmer in der Hoffnung, die lang ersehnten Zuckertüten dort zu finden. Leider war keine Tüte weit und breit zu sehen, die Suche musste deshalb draußen weitergehen. Auf dem Schulhof angekommen, hat es nicht lange gedauert bis die wundervollen bunten Tüten entdeckt wurden. Sie hingen

schon an einem geschmückten Wagen mit dem Traktor vorne dran. Schnell waren alle Kinder im Wagen und die Fahrt über den Schulhof zu den Eltern konnte beginnen. Dort angekommen, gab es endlich für jeden eine große Zuckertüte. Hoffentlich war der Inhalt nicht weggeschmolzen an diesem besonders heißen Tag. Schönes Wetter, Tüten vergeben - nun konnte richtig gefeiert werden!

Die Grundschule Naustadt bedankt sich bei allen fleißigen Helfern fürs Mitmachen und Organisieren dieses Festes. Wir bedanken uns beim Förderverein für die Unterstützung bei der Ausgestaltung des Schulhauses mit Blumenschmuck sowie beim Beladen des Wagens, insbesondere bei Frau Hoffmann und Frau Manitz. Ein ebenso großes Dankeschön geht an unseren Traktoristen Herrn Sparmann, der schon ganz viele Kinder und Tüten bei Sonne und Regen für uns transportiert hat. Danke, dass Sie wieder gefahren sind.

Allen Schulanfängern herzlichen Glückwunsch und viel Freude und Erfolg in der Schule.

Grundschule Naustadt



Aus den Kindereinrichtungen

Grundschule Naustadt

■ Sommerferien im Hort Naustadt

Wieder sind die Ferien so schnell vorübergegangen, aber wir hatten viele großartige Erlebnisse.

Mit einem Profi an der Seite absolvierten wir unser Outdoor-Fitness-Programm auf dem Sportplatz und starteten in die erste Ferienwoche. Unsere künstlerischen Fähigkeiten zeigten wir bei Frau Frank im Keramikkurs, dabei entstanden einzigartige Kunstwerke. Mit Holger aus Klipphausen luden wir uns einen Experten für Kriechtiere und Exoten ein. Die Begeisterung der Kinder für die Schlangen, Salamander und Kröten kannte keine Grenzen. Viele Mutige legten die Schlange um den Hals und posierten für ein Foto. Auch der Fahrzeugtag mit eigens mitgebrachten Rollern, Skateboards, Inlinern und Fahrrädern machte die Kinder glücklich. Natürlich kam der Genuss auch nicht zu kurz. In unserer Hortküche stellten wir Pizzabällchen, Zucchinikuchen, Pudding, Smoothies sowie einen kunterbunten Papageienkuchen her. Der krönende Abschluss unserer Schlemmerei war das Grillfest zum Mittag. Auf unserem Rost landeten neben Burgern auch Bratwürste sowie Wiener Würstchen für unsere selbstgemachten Hot Dogs. Für

strahlende Gesichter sorgte auch der Nähkurs bei Suse. Hingebungsvoll und mit sehr viel Geduld erklärte sie den Mädchen und Jungen den Umgang mit der Nähmaschine. Am Ende des Nähkurses konnten alle teilnehmenden Kinder ein selbstgenähtes Monster oder einen Leseknochen mit nach Hause nehmen. Unser diesjähriges Ferienhighlight führte uns zur Kulturinsel Einsiedel. Bei heißen Temperaturen zog es uns insbesondere unter die Erde, auf Wasserspielplätze sowie an den Imbiss, um uns mit einem Eis zu erfrischen.

Neben all den freudigen Erlebnissen gab es aber auch nicht so schöne Ereignisse. Den Badebus in das Freibad nach Miltitz konnten wir leider nicht oft nutzen, da das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung machte. Auch der Abschied von unserer langjährigen Kollegin und Erzieherin Frau Nitzsche sorgte für traurige Gesichter und Tränen. Wir werden sie vermissen und wünschen ihr einen schönen und wohlverdienten Ruhestand.

Die Erzieherinnen und Kinder vom Hort Naustadt



■ Veranstaltungskalender – Klipphausen

■ Termine: Oktober

sonn- und feiertags, 13.30 Uhr, Altes Kalkbergwerk Miltitz
Führung

07.10.2023, 17.00 Uhr, Vorplatz der Feuerwehr Miltitz
135 Jahre Feuerwehr Miltitz

11.10.2023, 14.30 – 18.30 Uhr, Gemeindeverwaltung Klipphausen
Blutspende des DRK

14.10.2023, 17.00 Uhr, Kirche Constappel
Musikalische Abendandacht

14.10.2023, 19.00 Uhr, Steingut Burkhardswalde
Lesung „Ein Himmel aus Stein“

16.10.2023, 19.00 Uhr, Feuerwehr Röhrsdorf
Treffen der IG Röhrsdorf

18.10.2023, 19.00 Uhr, Saal im Schloss Rothschnöberg
Landkino

22.10.2023, 08.00 Uhr, Gewerbepark Röhrsdorf, Am Ring 2
Oldtimer Teilemarkt

28.10.2023, 17.00 Uhr, Festwiese am alten Kindergarten
Taubenheimer Kürbisfest

28.10.2023, 18.00 Uhr, Festplatz Polenz
Herbstfeuer

Feststehende Termine für den Veranstaltungskalender Klipphausen
senden Sie bitte an gemeindeverwaltung@klipphausen.de.

Der Heimatverein Rothschnöberg e. V. und Landgestalten e. V. laden herzlichst am 18.10.2023 (Einlass ab 18 Uhr) zum Landkinoabend in den großen Saal von Schloss Rothschnöberg ein. Für Kinonacks und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

18.10.2023, 19 Uhr
Schloss Rothschnöberg
Einlass ab 18 Uhr

Beschreibung eines Sommers

Ein DDA-Film der „Gruppe 89“ nach dem gleichnamigen Roman von Karl Heinz Jakob
DREHBUCH: KARL HEINZ JAKOBS, RALF KIRSTEN, REGIE: RALF KIRSTEN

Landkino in Zusammenarbeit des Heimatverein Rothschnöberg e.V.
und des Landgestalten e.V. - Eintritt 5 € -
Schloß 1, 01665 Klipphausen OT Rothschnöberg

Anzeige(n)

Oldtimer Teilemarkt

Gewerbepark Röhrsdorf / Am Ring 2, 01665 Klipphausen

22.10.2023
ab 8.00 Uhr

**Jeder kann teilnehmen!
Eintritt frei!**

Händlerinformation:
Anmeldung bis 21.10.2023 unter:
Tel.: 0176 768 969 23 oder 0176 491 357 40
per Mail: msv-roehrsdorf@gmx.de
Wir behalten uns vor, die Veranstaltung bei schlechtem Wetter abzusagen.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bitte umdrehen!

Internet: www.msv-roehrsdorf.de E-Mail: msv-roehrsdorf@gmx.de

Mit freundlicher Unterstützung von

Hauptvogel | Unitrans



Aus dem Vereinsleben

■ Von Tokio nach Sachsen – zu dessen SCHÖNSTEN DÖRFERN– Naustadt und Umgebung

Frau Professor Mami Yoda aus Tokio weilte zum ersten Mal im Osten Deutschlands. Sie ist Mitbegründerin von Japans Schönsten Dörfern, stellte die diesbezüglichen Kontakte zu namhaften japanischen Konzernen her und bemüht sich, ihre Studenten rechtzeitig auf eine, sich im Wandel befindliche Welt vorzubereiten.

Für sie waren die politischen Entwicklungen nach 1989 und die daraus resultierenden ökonomischen Veränderungen, sowie die Bemühungen um die Bewahrung spezifischer traditioneller Werte von besonderem Interesse. Zum Welttreffen der Schönsten Dörfer in Japan, im Mai 2023, konnten wir nach der Präsentation unseres Ortes eine Einladung aussprechen, der Frau Prof. Mami Yoda gern nachkam. Sie wohnte während einer fünftägigen Visite Sachsens bei uns in Scharfenberg und verband ihren Europa-Besuch in Tschechien, Belgien und Portugal mit einem anspruchsvollen hiesigen Programm. Neben Naustadt – einschließlich der umliegenden Orte – interessierten weitere SCHÖNSTE DÖRFER SACHSENS, wie Hinterhermsdorf, Schmilka, Lorenzkirch und Auterwitz, sowie die Landeshauptstadt und unsere Kreisstadt Meißen sowie andere touristische Highlights, so Diesbar-Seußlitz oder Moritzburg. Beeindruckt zeigte sich die Professorin von den erkennbaren Bemühungen um alternative Energien im Riesaer Umfeld, den Windrädern, die für die dortige Schwerindustrie und die chemische Industrie in Nünchritz Strom liefern sollen.

Mit Bezug zu Naustadt konnten wir in diesem Zusammenhang auf die avantgardistischen Anstrengungen des leider zu früh verstorbenen Architekten Lukas Wunsch verweisen, der frühzeitig, den von ihm entworfenen ländlichen Wohngebäuden regelmäßig Photovoltaik-Anlagen zufügte. Weiterhin interessierten Gewerbe und Handwerk, die sich hier entwickelt hatten. Das demonstrierten wir an den kulinarischen Genüssen und der überzeugenden Gestaltung von Gut Wildberg, wo sich Frau Yoda ausgesprochen wohl fühlte.

In Naustadt führte die Glasbläserin Henriette Preuß ihre Kunst vor. Ebenso Beachtung fanden Blumenladen und „Eierautomat“. In Pegenau wurde die Herzensbäckerei besucht und in Scharfenberg die Metallwerkstatt von Jens Peschel. Auch von der Ökobaumschule Schäfer und dem traditionellen Naustädter Baumpflanzfest als festem Bestandteil dörflichen Lebens war zu berichten, ebenso von den erfolgreichen Bemühungen ruinöse Vierseithöfe wiederzubeleben. Einige davon konnte sie besuchen, den unverstellten Blick auf die Naustädter Kirche und die schönen benachbarten Höfe genießen. Die im Unterdorf befindlichen denkmalgeschützten Höfe und andere besondere Gebäude, wie die Freibank, das ehemalige Armenhaus und das Spritzenhaus berichteten vom Wandel einer früheren sozialen Aufgabe. Die aktuellen Aufgaben im Rahmen des Klimawandels wurden anhand des anstehenden Projektes zur Neuanlage eines Dorfteiches erklärt, der gleichzeitig dem Wasser-

rückhalt bei Starkregen dienen soll.

Doch auch die umliegenden Orte – quasi der Wirkungsbereich Naustadts – der ebenfalls von künftigen Besuchern zur Kenntnis genommen wird, fand rege Beachtung. Es fügte sich, dass in Taubenheim die neue Verkaufsstelle des Pfarrgutes eröffnet wurde. So boten sich ein Besuch der Agrargebäude, der „Offenen Kirche“ und des Torhauses des dortigen Schlosses an. In Röhrsdorf wurde der Kunsthof von Franziska Kunath besucht - in Scharfenberg einige gut rekonstruierte und restaurierte Grundstücke und Höfe. Natürlich entgingen den kritischen Blicken nicht die bedauerlichen städtebaulichen Fehlentwicklungen in unserer Gemeinde, die sich mit ihrer Bauweise keineswegs in die umgebende Architektur einfügen, wie es eigentlich die sächsische Bauordnung vorschreibt.

Uneingeschränkte Anerkennung fanden, die in Vorbereitung befindlichen 31. Barockfestspiele in Schloss Batzdorf. Im Batzdorfer Totenhaus konnten wir dann nicht zum ersten Mal mit japanischen Gästen deutsche Gastfreundschaft zelebrieren, deren fester Bestandteil „gegrillte Bratwürste“ sind, die regional aus dem „Fleischland“ stammten. Das überzeugte ebenso, wie der Blick auf die traditionsreichen Weinberge im Elbtal.

Ein krönender Anschluss war der Besuch des Scharfenberger Silberbergwerks, den der Verein Historischer Scharfenberger Silberbergbau e. V. mit einer Sonderführung ermöglichte. Vom Hoffnungsschacht ging es vorbei am Schloss Scharfenberg zum Eingang des König David Erbstolln an der B6. Da zeitgleich der Weltklasse-Sänger Wolf Matthias Friedrich das Bergwerk besuchte, konnte er eine Probe seiner Sangeskunst geben, die im alten Bergwerk beeindruckend widerklang.

Frau Prof. Yoda verabschiedete sich von uns mit großem Dank an alle Beteiligten und dem Versprechen, dass wir in Verbindung bleiben und uns sicher schon bald wiedersehen werden. Das nächste Welttreffen der SCHÖNSTEN DÖRFER ist in Belgien und möglicherweise in nicht allzu ferner Zukunft auch in Sachsen, wenn die Etablierung von „Deutschlands Schönsten Dörfern“ endlich Gestalt annimmt.





Zwei tolle Wochenenden liegen hinter uns

Am Samstag, dem 02. September, durften wir bei der Feuerwehr in Hühndorf zum Gelingen des Feuerwehrfestes mit unserem Auftritt beitragen. Das Publikum hatte uns schon gespannt erwartet und sehr nett begrüßt. Daher gab es auch kein großes Zögern für eine Zugabe unsererseits. Aber natürlich haben wir dann das Publikum einbezogen und den Linedance "Stand by Me" gezeigt, gelernt und gemeinsam getanzt. Was für ein Spaß und Alle waren begeistert. Viele staunten im Anschluss, Fazit: "LD ist ja doch nicht so einfach".

Am 10. September führte uns der jährliche Ausflug der Route 6 Dancer zur Talsperre Kriebstein. Nachdem sich alle am Treffpunkt eingefunden hatten, ging es zur Stärkung in das dortige Restaurant "Seeterrassen".

Ein sehr netter Empfang vom Kellner, das schöne Ambiente und das leckere Essen, a' la Carte ließen die Zeit schnell vergehen. Wir freuten uns auf die anschließende Schifffahrt auf der Talsperre Kriebstein. Es ist eine Überraschung wie groß diese ist und viele von uns waren das erste Mal da oder nach ganz vielen Jahren. 1 Stunde nette Gespräche gingen auch hier schnell vorbei. Unsere LD hatten viel Freude. Aber damit wir uns vor der Rückfahrt noch sportlich betätigen, wurde am Rand des Parkplatzes ein kleines Training eingeläutet. Unser DJ gab sein Bestes beim Zuruf der Tänze mit der mobilen Technik.

Ein sehr schöner kurzweiliger Ausflug. Danke an den Vorstand für die Organisation.

Route 6 Dancer e.V.



EINLADUNG
zum
HERBSTFEUER
in Polenz
am **Samstag, 28. Oktober 2023**
ab 18.00 Uhr
auf dem Festplatz

Warme und kalte Getränke sowie Wurst und Steaks vom Grill sorgen für das leibliche Wohl.
Für die Kinder gibt es Knüppelkuchen.

Wir freuen uns auf einen „knisternden“ Abend mit vielen Gästen.



Dorclub Polenz
www.polenz-klipphausen.de

Der TKV lädt ein zum Taubenheimer
Kürbisfest
am **28.10.2023**
auf die Festwiese am alten Kindergarten
Beginn: ab 17.00 Uhr

- Lagerfeuer
- Kürbisschnitzen*
- Lampionumzug
- Kinderschminken
- Ponyreiten
- Knüppelkuchen
- Festzelt und Disco

Köstlichkeiten vom Grill mit Unterstützung der FFW Taubenheim



* Kürbisse können käuflich vor Ort erworben werden.
Bitte bringt eure Werkzeug für das Kürbisschnitzen selbst mit (Sägen, Löffel...).



Aus dem Vereinsleben

■ Nach der Sommerpause

hatten wir Röhrsdorfer Landfrauen eine ganz besondere Art von Veranstaltung. Im Vereinshaus war eine Falknerin mit ihren Tieren zu Gast. Vier an der Zahl. Einem Sagerfalken, der Cora und dem Lannerfalken Lenny, einem Waldkauz Lotte und dem Uhu Mutzel. Eine Falknerin, die Mitglied unserer Landfrauengruppe ist und sich Greifvögeln bereits seit 50 Jahren widmet. Und, die mal hier in Röhrsdorf einige Jahre gewohnt, jetzt in Dresden ihr Domizil hat, aber den Kontakt zu den Landfrauen immer pflegte. Schon allein diese Tatsache ist sehr bemerkens- und lobenswert. Falknerin Gisela Braun hatte nicht nur ihre Tiere mit, sondern eine Begleiterin, die erst vor kurzem ihre Ausbildung zur Falknerin erfolgreich abgeschlossen hat und die mit einer erfrischenden Art viel Wissenswertes vermittelte.



Bei beiden spürte man den Enthusiasmus und die Liebe zu diesen Tieren. Trotz fremder Umgebung wirkten alle 4 Tiere ruhig, ausgeglichen und neugierig. Bis so auf kleine Momente, wo man eigentlich lieber mal wieder fliegen wollte und kurz Unruhe stiftete. Aber Gisela und Katharina brachten gleich wieder Ruhe rein. Ruhe und eine ständige Ausgeglichenheit sind auch „die“ Grundvoraussetzungen, um mit Greifvögeln überhaupt arbeiten zu können. Sonst funktioniert gar nichts. Sie sind eben richtige kleine (oder auch größere) Persönlichkeiten in Tierformat.

Und wie bei jedem anderen Tier muss der Mensch das akzeptieren.

Schon die einleitenden Worte von Gisela waren sehr interessant. Denn wer von uns hat sich schon mal damit befasst und in Erfahrung gebracht, dass die Jagd mit Greifvögeln eine der ältesten Jagdarten ist und zu den stillen Jagdarten zählt (also ohne Knall); Vorreiter auf diesem Gebiet mit Adlern die Mongolei war; dass Uhus zeitweise als ausgestorben galten; dass Falken ein sehr gutes Gedächtnis haben und sich alles merken, wo sie schon mal gewesen sind, was ihnen Gutes oder Schlechtes widerfahren ist usw., sie vergessen einfach

nichts; oder dass nach dem Krieg in den alten Bundesländern die Falknerei wieder im Vormarsch und die DDR diesbezüglich sehr zurückhaltend war, denn die ursprünglich prädestinierten Menschen für die Jagd mit Greifvögeln waren ja adligen Geschlechts, und das passte so gar nicht zum sozialistischen Weltbild (die DDR begann dann irgendwann mit Habicht, die Greifvogeljagd wieder aufleben zu lassen und diesem Hobby konnte wieder gefrönt werden). All das und noch viel mehr vermittelten uns Gisela und Katharina mit fachlicher Kompetenz und auf humorvolle Art und Weise und gaben uns einen Einblick in eine Welt, die uns so nicht geläufig ist. Es war einfach eine Freude zuzuhören und zuzusehen und die Tiere zu beobachten. Sie wurden uns auch mal hautnah aus der Nähe präsentiert zum Ansehen und Berühren. Wir erfuhren auch so kleine Besonderheiten. Zum Beispiel, dass Lotte Plüschtiere liebt und diese auch nicht kaputt macht. Oder dass Lenny aufgrund einer Verletzung nicht mehr fliegen kann, dafür aber sehr schnell laufen und sich somit seine Beute holt. Oder dass die arabische Airline die einzige Fluggesellschaft ist, wo Falkner und Vogel gemeinsam im Passagierraum sitzen. Und die Araber Unsummen für Falken ausgeben.

Ein nicht ganz preiswertes Hobby ist die Falknerei jedoch tatsächlich. Bei einem Neuanfang auf diesem Gebiet sind die Vögel nur vom Züchter zu erwerben und da ist man so mit tausend Euro und aufwärts dabei. Denn Greifvögel dürfen nie aus der freien Natur entnommen werden. Zu den Anfangskosten gehören natürlich auch die Anschaffung verschiedener Trainingsmittel (wurden uns auch gezeigt) und der regelmäßige Futterkauf. Bevor ein Falkner mit seinen Tieren auf die Jagd geht, muss er ihn unbedingt wiegen. Denn sie jagen nur, wenn sie wirklich Hunger haben. Heißt also, ist auch mit viel Arbeit verbunden. Aber das ist ja schließlich bei allen Tieren so, die man sich hält und die man liebt. Und dass die beiden Frauen ihre Tiere lieben, war einfach nicht zu übersehen.

Und wir Landfrauen haben mit dieser Veranstaltung auch von ihrem schönen Hobby profitiert, Es war sehr, sehr interessant und lehrreich und hat uns allen gefallen. Zeigt es uns doch wieder einmal, wer aufgeschlossen durchs Leben geht, erfährt immer etwas Neues, Schönes oder Interessantes.

Heidi Mücke





Förderverein Weistroppe stellt sich neu auf



Am 16.10. wird beim Förderverein Weistroppe ein neuer Vorstand gewählt. Der Verein möchte sich inhaltlich neu ausrichten und wieder aktiver in Erscheinung treten. Neben den bekannten Veranstaltungen Frühjahrsputz, Lindenfest und Adventsbasar soll nun auch das legendäre Kürbisfest unter dem Dach des Vereins veranstaltet werden. Hierfür werden bereits jetzt fleißige Helfer, Vorbereiter, Hobbyköche, Kleinkünstler etc. gesucht. Die Musiker von Constappella haben bereits zugesagt ☺. Kommt einfach am 16.10. um 19:00 Uhr ins Vereinszentrum Weistroppe und laßt uns schauen, ob wir nicht gemeinsam was auf die Beine stellen können. Je mehr im Verein mitmachen, umso vielfältiger wird das Dorf- und Zusammenleben. Nachfolgend schon mal die nächsten Termine zum Vormerken: 16.10. – Vereinswahl, 04.11. – Kürbisfest im Pfarrhof, 09.12. – Adventsbasar ebenfalls im Pfarrhof.



NEON PARTY

11.11.2023

20 Uhr

Alte Turnhalle Taubenheim
(Einlass ab 19 Uhr)

Jetzt Karten sichern:
www.karnevalsverein-taubenheim.de

30 JAHRE

Sportverein Scharfenberg e.V.



... und alle sind herzlich willkommen!
Mitglieder & Familien, Nachbarn & Neugierige,
jung und alt, groß und klein, jeder kann mit dabei sein.

Programm
 10 - 12 Uhr Schnuppertraining Volleyball für groß und klein
 12 - 16 Uhr Schleifchentunier Badminton für Jedermann
 18 - 24 Uhr Abendveranstaltung* mit Musik & Buffet

Wann:
21.10.2023
Wo:
Scharfenberg Sportplatz & Turnhalle

außerdem gibt es von 10 - 16 Uhr
 Riesenrutsche, Fußballdart, Spielmobil, Reaktionstisch,
 Riesenseifenblasen, Leckerer vom Grill u.v.m.

*Um Anmeldung bis zum 10.10. 2023 wird gebeten! Bitte unter sv-scharfenberg@gmx.de anmelden und Personenzahl nennen. Kosten für Buffet: Mitglieder des SVS frei; Nichtmitglieder/Gäste 20 Euro/Person, Getränke exklusive.



Kirchennachrichten

Ev.-Luth.-St.-Bartholomäus – Kirchgemeinde Röhrsdorf

Pfarramt Röhrsdorf, Kirchberg 5, 01665 Klipphausen
Tel: 035204/48541 · Fax: 035204/28918
E-Mail: kirche-roehrsdorf@freenet.de

■ WIR LADEN HERZLICH EIN ZU DEN GOTTESDIENSTEN

1. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

(1. Joh 5,4 c)

8. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

(1. Joh. 4,21)

15. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Röhrsdorf 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst
zur Kinderbibelwoche

Wochenspruch

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

(Jer. 17,14)

22. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Sora 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Abendmahl

Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

(Micha 6,8)

29. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

Naustadt 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Wochenspruch

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

31. Oktober – Reformationstag

Röhrsdorf 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Tagesspruch

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Christus. (1. Kor. 3,11)

Dankopfer Gustav-Adolf-Werk

Ev.-Luth. Kirchspiel Nossener Land Ev.-Luth. Kirchgemeinden Burkhardswalde Miltitz-Heynitz und Krögis

Pfarramt Burkhardswalde, Markt 1, 01665 Klipphausen,
OT Burkhardswalde, Telefon 035245-70250, Fax 035245-
70251, Pfarrer Mathias Tauchert, Telefon: 035245-729102,
Handy: 0175 566 3196, E-Mail: Mathias.Tauchert@evlks.de,
kg.burkhardswalde@evlks.de, Pfarrer Mathias Tauchert,
Telefon 035245-729102, E-Mail: Mathias.Tauchert@evlks.de

■ Jahreslosung für 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.

Genesis 16,13

■ Monatsspruch im Oktober

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst.

Jakobus 1, 22

■ Gottesdienste

01. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Heynitz

10:00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde

08. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Krögis

15. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Miltitz

10:00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde

22. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Taubenheim

10:00 Uhr Gottesdienst in Heynitz

29. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Krögis

15:00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Burkhardswalde

31. Oktober – Reformationstag

10:00 Uhr Gottesdienst in Taubenheim mit anschließendem Mittagessen

■ Gottesdienst im AWO Pflegeheim Taubenheim

Finden am Donnerstag, 2023, 10:00 Uhr statt.

■ Kinderbibeltage in Miltitz am 12. und 13. Oktober 2023

Wir laden alle Christenlehrekinder unserer Gemeinden ganz herzlich ein zu den Kinderbibeltagen in Miltitz. Gemeinsam mit den Kindern aus Naustadt, Röhrsdorf, Klipphausen und Sora werden wir singen, spielen, basteln und vieles mehr. Natürlich wollen wir auch die Geschichten der Bibel entdecken und eine Menge Spaß miteinander haben. Wir treffen uns jeweils von **9.30 – 15.15 Uhr** im **Ludwig-Richter-Saal in Miltitz**. Einladungen gibt es in der Christenlehre.

Den Familiengottesdienst feiern wir am:

15.10. 10.00 Uhr in der Kirche zu Röhrsdorf.

■ Sprechzeiten:

Pfarramtsverwaltung Burkhardswalde

Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr

Friedhofsverwaltung Burkhardswalde – Sandra Barthel

Sprechzeit im Pfarrhaus Nossen, Dresdner Straße 2, 01683 Nossen:

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr;

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 03 52 42/6 84 67, Fax 03 52 42/6 68 87

E-Mail: kg.nossen@evlks.de

Anzeige(n)



Ev.-Luth. Kirchgemeinde in den linkselbischen Tälern

Pfarramt Weistropp, Kirchstraße 6, 01665 Klipphausen,
OT Weistropp, Telefon: 0351 4537747,
Fax: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

■ Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 1. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr in Weistropp, Predigtgottesdienst

10.30 Uhr in Unkersdorf, Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 5. Oktober

20.00 Uhr in Unkersdorf – „Schritte zum Abgrund und darüber hinaus - Eine musikalische Kriminacht -“ mit Autor Henner Kotte und den Musikern Thomas Feist & Sven Enger (Platzreservierung möglich unter kartenreservierung@kirche-unkersdorf.de)

Samstag, 7. Oktober

13.30 Uhr in Weistropp – Trauung

Sonntag, 8. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr in Constappel – Jubelkonfirmation

Samstag, 14. Oktober

17.00 Uhr in Constappel – Musikalische Abendandacht mit dem Posaunenchor Weistropp

Sonntag, 15. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr in Unkersdorf, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 22. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr in Constappel, Predigtgottesdienst

10.30 Uhr in Weistropp, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 29. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr in Unkersdorf – Kirchweihfest mit Abendmahl und mit anschließendem Kaffeetrinken

Dienstag, 31. Oktober – Reformationsfest

10.00 Uhr in Kesselsdorf – Regionalgottesdienst

Sonntag, 05. November – 22. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr in Constappel – Kirchweihfest mit Abendmahl und mit anschließendem Kaffeetrinken

Bitte informieren Sie sich über eventuelle Änderungen auf unserer Website www.kirchgemeinde-linkselbische-taeler.de oder im Pfarramt Weistropp (0351/4537747).

Anzeige(n)

■ Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Wilsdruff-Limbach

■ Limbach

29.10. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst

■ Sachsdorf

29.10. 09:00 Uhr Abendmahlgottesdienst

■ Wilsdruff

01.10. 09:30 Uhr Erntedankgottesdienst

15.10. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst

17.10. 10:00 Uhr Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz

22.10. 10:15 Uhr Abendmahlgottesdienst

24.10. 10:00 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

29.10. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst

(K) = Kindergottesdienst

■ Besonderes:

Wir laden herzlich ein zum Konzert zum Reformationstag am 31.10., 17.00 Uhr in die St. Nicolaikirche in Wilsdruff. Es spielen Annegret Bernstein (Violine) und Katja Mangold (Gitarre) Werke von W.A.Mozart, N.Paganini, J.S.Bach u.a.

Eintritt : 8 €/Kinder bis 14 Jahre frei

Schritte zum Abgrund und darüber hinaus

Eine musikalische Kriminacht

Lesung mit Henner Kotte

Donnerstag, 5. Oktober 20.00 Uhr Kirche Unkersdorf



Henner Kotte erzählt von **Morden, die Geschichte schrieben**
musikalisch begleitet von **Thomas Feist** (Piano/Synt./Perk.)
und **Sven Enger** (Gitarre/Harm./Perk.)

Kirche Unkersdorf, Einlass 19.00 Uhr
Eintritt frei, Spenden erwünscht

Platzreservierung: kartenreservierung@kirche-unkersdorf.de
unter dem Stichwort „Musikalische Krimilesung“
www.kirchgemeinde-linkselbische-taeler.de



Kirchennachrichten | Allgemeine Informationen

M
U
S
I
K
A
L
I
S
C
H
E

A
B
E
N
D
A
N
D
A
C
H
T

St. Nikolai-Kirche Constappel
14. Oktober 17:00 Uhr
Posaunenchor Weistropp
unter Leitung von Darius Mütze

HANDWERK & KUNST & KINO IN STARBACH 35
03. OKTOBER 2023
HOFFEST MIT AUSSTELLERN VOM MARKT IN SAUTITZ
RUSSEINAER STR. 35 STARBACH

WILLKOMMEN
12 - 17.30 UHR
 HANDWERK
 KUNST
 KREATIVES
 KULINARISCHES
18 UHR OPENAIRKINO

STARBACHNETZWERK E.V.

Die dümmsten Bauern haben die größten Kartoffeln

Fachvortrag und Diskussion über moderne Landwirtschaft von und mit Landwirt Steffen Irmer

23.11.2023 19.00 Uhr
Einlass 18.00 Uhr
Eintritt frei

KIRCHE UNKERSDORF

Ev.-Luth. Kirchengemeinde in den linkselbischen Tälern
 Kulturausschuss



LOMMATZSCHER PFLEGE

Wo Werte wachsen.

■ „WAS-WANN-WO“

Veranstaltungskalender der Lommatzsch Pflege 2024
 +++ JETZT KOSTENFREI EINTRAGEN LASSEN!!! +++

Der Eintrag erscheint im Online-Veranstaltungskalender unter www.lommatzsch-pflege.de Im Dezember erscheint außerdem ein gedruckter Kalender mit ausgewählten Veranstaltungen. Wöchentlich geben wir zusätzlich über unsere Social- Media-Kanäle nochmal Veranstaltungstipps fürs Wochenende.

NUTZEN SIE DIESE GRATIS WERBEMÖGLICHKEIT!

Bitte senden Sie uns bis zum **01. November 2023** Ihre geplanten Veranstaltungen für 2024 per E-Mail an: naherholung@lommatzsch-pflege.de
 Für Rückfragen sind wir unter 035241-815080 erreichbar.

*Ihr Team des Büros für Regionalentwicklung
 LEADER-Gebiet Lommatzsch Pflege*

PS: Gern können Sie uns auch noch für November und Dezember 2023 anstehende Veranstaltungen zur Veröffentlichung auf unserer Internetseite im Online-Kalender melden.



■ Fotowettbewerb der Lommatzscher Pflege 2023: Motto „Tierische Entdeckungen & Erlebnisse in der Lommatzscher Pflege“

Ziel unseres diesjährigen Fotowettbewerbs ist es, die Lommatzscher Pflege von ihrer tierischen Seite aus darzustellen. Fotografieren Sie sich mit tierischer Begleitung, ihre tierische Begleitung solo in Szene gesetzt oder Tiere, die Ihnen auf Ihren Erkundungen in der Region begegnen. Ungeachtet der Größe, egal ob Haus-, Nutz- oder Wildtier, Säuger, Vogel, Insekt, Fisch oder Reptil – lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und zeigen Sie uns ihre tierischen Entdeckungen & Erlebnisse.

Alle eingereichten Fotos werden einer Jury vorgelegt, welche die besten Fotos bestimmt. Die eingereichten Fotos werden im Internet auf der Seite der Lommatzscher Pflege veröffentlicht.

- Die 3 besten Fotografien erhalten einen Gewinn.
- Zusätzlich gibt es einen Jugendpreis!
- Neben der Digitalkamera sind auch Fotos vom Smartphone zugelassen!

Teilnahme noch bis zum 01. November 2023.

Die Fotos können gleich über unsere Webseite hochgeladen werden: <https://www.lommatzscher-pflege.de/aktuelles/wettbewerbe-foto-maskottchen/fotowettbewerb-2023.html>

Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.lommatzscher-pflege.de

Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Glück auf der Jagd nach dem besten Motiv.



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

■ Existenzgründerseminar für alle, die eine selbständige Existenz gründen wollen:

Das nächste Seminar für Existenzgründer zur Wissensvermittlung für den eigenen Unternehmensstart findet vom 09. bis 11.10.2023 statt. Es werden spezielle Wissensgebiete wie Unternehmenskonzeption/ Businessplan, Buchführung & Steuern, Finanzierung, Marketing, Recht und Versicherungen mit Dozenten besetzt, die Fachexperten auf ihren Gebieten sind. Eine anschließende Unterstützung bei der Erarbeitung des Businessplanes kann bei Bedarf erfolgen. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat.

Termin: 09. - 11.10.2023, 15 - 21 Uhr

Teilnahmevoraussetzungen:

- Idee bzw. Absicht zur Gründung einer selbständigen Existenz
- Anmeldung zum Seminar bis zum 04.10.2023 unter <https://eveeno.com/existenz>
- Entrichten der Teilnahmegebühr (99,00 €/brutto)

Sie haben noch Fragen?

Melden Sie sich gern:

TGZ Glaubitz, Petra Boeck | Telefon: 035 265 / 644 955



Allgemeine Informationen

+++ Badesaison im Jahnbad Miltitz ist beendet +++

Resümee der Badesaison

Der Sommer 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Es war ein Sommer, welcher einige schöne Sonnentage bot und förmlich die Menschenmassen in unser schönes Jahnbad im Ortsteil Miltitz zog. Menschen aller Altersgruppen, Familien, Ferien- und Schulkinder, Vorschulswimmer usw. waren in der Badesaison reichlich vertreten. Der 09.07.2023 war mit insgesamt 701 Badegästen der am besten besuchte Sommertag. Natürlich gab es auch einige Tage in der Badesaison, an denen das Jahnbad wetterbedingt nicht gut besucht war. Insgesamt war es mit 16.825 Badegästen ein von der Besucherzahl „normaler“ Sommer.

Auch unsere Vorschulswimmer waren, wie jedes Jahr aktiv. Insgesamt erreichten 85 Kinder das Seepferdchen. 78 Kinder erreichten die Schwimmstufe „Bronze“ und 28 Kinder die Schwimmstufe „Silber“.

Renovierung des Jahnbades beginnt

Im März des Jahres 2024 beginnen die Renovierungsarbeiten vom Jahnbad Miltitz. Um das Jahnbad für alle Badegäste attraktiver zu gestalten, muss das Jahnbad in der nächsten Badesaison geschlossen werden. Wir hoffen auf einen reibungslosen Bauprozess.

Das Team vom Jahnbad Miltitz



Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Klipphausen,

wir sind Polizeihauptmeisterin Manja Ranft, Polizeihauptmeisterin Kristin Bellmann und Polizeihauptmeister Tobias Klemke. Als Bürgerpolizisten stehen wir Ihnen beratend und unterstützend bei Fragen rund um die öffentliche Sicherheit und Ordnung gern zur Seite. Unsere Dienststelle ist der Polizeistandort Nossen, welcher sich an der Freiburger Straße 28 in Nossen befindet. Den einen oder anderen von Ihnen durften wir bereits bei verschiedenen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren kennenlernen. Viele von Ihnen werden uns aber noch nicht begegnet sein. Deshalb möchten wir hier die Chance nutzen, um uns und unsere Aufgaben vorzustellen. Obwohl unser Standort in Nossen ist, sind wir als Bürgerpolizisten auch in Ihrer Heimatgemeinden Klipphausen sowie in der Gemeinde Käbschütztal im Einsatz. Dabei stehen wir nicht nur Bürgerinnen und Bürgern beratend und unterstützend zur Seite, sondern auch Gewerbetreibenden, Vereinen, Kirchen sowie Kommunen.

Zu unseren Aufgaben gehören unter anderem die Fahrradausbildung, Prävention für Kindergarten-, Vorschul- und Schulkinder sowie Senioren und die Betreuung der Schülerpraktikanten des Polizeireviers Großenhain. Aufklärungsgespräche und Informationsveranstaltungen zu aktuellen Sicherheitsthemen wie Schockanrufen und anderen vervollständigen unser Portfolio.

Bei Fragen scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Sie erreichen Polizeihauptmeisterin Manja Ranft täglich über die Mobilfunknummer **+49 (0)173/ 362 18 08**, Polizeihauptmeisterin Kristin Bellmann ist für Sie täglich über die Mobilfunknummer **+49 (0) 173/ 997 56 86** und Polizeihauptmeister Tobias Klemke, ebenfalls täglich, über die Mobilfunknummer **+49 (0)173/ 997 55 37**.

Sollten wir gerade nicht im Dienst sein, wird Ihr Anruf an unsere Kolleginnen und Kollegen im Polizeirevier Großenhain weitergeleitet. Wichtig ist: Unsere Mobilfunknummern ersetzen nicht den Polizeinotruf! Bei dringenden Notfällen melden Sie sich bitte über den Notruf 110 bei der Polizei.

Wir freuen uns darauf, Ihnen auch zukünftig mit Rat und Tat bei polizeilichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen.

Ihre Bürgerpolizisten Manja Ranft, Kristin Bellmann und Tobias Klemke



Ihre Bürgerpolizisten Manja Ranft, Tobias Klemke und Kristin Bellmann (v.r.n.l.) sind immer gern für Sie da.

Unsere Homepage: www.klipphausen.de

Breitbandprojekt „Glasfaser für Klipphausen“

Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet schreitet voran. Dazu informieren wir Sie hier und auf unserer Homepage www.klipphausen.de regelmäßig über den aktuellen Stand.

Aktuelle Maßnahmen:

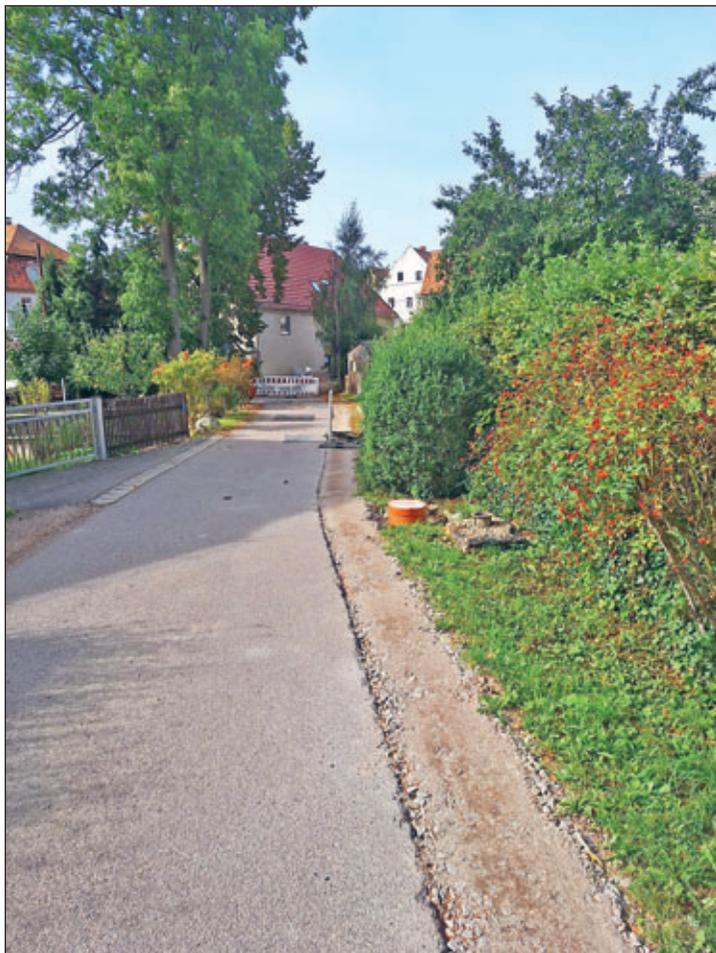
Die Cluster Klipphausen, Röhrsdorf und das Gewerbegebiet Klipphausen wurden komplett an den Netzbetreiber Vodafone GmbH übergeben.

Mit Übergabe dieser Netzbereiche ist der physische Breitbandausbau durch die Gemeinde abgeschlossen. Nunmehr ist die Gemeinde beim Ausbau im Haus nicht mehr führend beteiligt und nicht mehr umfänglich zum zeitlichen Ablauf aussagekräftig. Der Betreiber Vodafone ist verantwortlich, diesen hausinternen Ausbau mit den Eigentümern zu koordinieren, Termine abzustimmen und den Ausbau durchzuführen. Die von Vodafone eingerichtete Hotlinenummer entnehmen Sie bitte der Rubrik „Häufig gestellte Fragen zum Breitbandausbau“.

Der Netzbetreiber Vodafone informiert uns über den Beginn von Anschaltungen in den jeweiligen Ortsteilen. Dies werden wir im Amtsblatt und auf unserer Homepage veröffentlichen.

Im Cluster Seeligstadt realisiert die Arbeitsgemeinschaft Teichmann Bau GmbH und Coswiger Tief- und Rohrleitungsbau GmbH den Breitbandausbau.

Die Tiefbauarbeiten sind bis auf die Ortsteile Polenz und Burkhardswalde größtenteils abgeschlossen. Der Fokus liegt jetzt auf der Glasfasermontage, damit die ersten Verteilerbereiche an den Netzbetreiber Vodafone übergeben werden können. Einen Termin dafür können wir leider noch nicht benennen.



Auf der Hofegasse in Polenz wurden drei neue Lampenstandorte vorbereitet.



Breitbandverlegung auf der Polenzer Hauptstraße in Polenz

Im Ausbaubereich Seeligstadt werden die Hausanschlüsse und die Trassen realisiert. In den Ortsteilen, wo die Leerrohrverlegung abgeschlossen ist, wird begonnen, das s.g. LWL-Kabel einzublasen und die Hausübergabepunkte zu installieren. Durchgeführt werden diese Arbeiten durch die Fa. Kellner Telecom GmbH und der Fa. Junghans. Der Mitarbeiterstab der Fa. Kellner Telecom GmbH und der Fa. Junghans haben eine Bestätigung der Gemeinde und einen Dienstaussweis zur Legitimierung bei sich und werden diese nach Aufforderung vorzeigen.

In den Ortsteilen (siehe Tabellen) werden Vor-Ort-Begehungen durchgeführt, Hausanschlüsse realisiert, Glasfaserkabel eingeblasen, APL´s installiert und die Innenhausverkabelung mit Aktivierung der Anschlüsse, welche einen Telefonvertrag abgeschlossen haben, ausgeführt.

Bauablaufpläne:

Cluster Klipphausen:

Ort	Status	Beginn
Klipphausen	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Sora	Hausverkabelung und Aktivierung	April 2023
Lampersdorf	Hausverkabelung und Aktivierung	Mai 2023
Lotzen	Hausverkabelung und Aktivierung	Mai 2023
Sachsdorf	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Kleinschönberg	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Hühndorf	Hausverkabelung und Aktivierung	März 2023
Weistropp	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023



Allgemeine Informationen

Cluster Röhrsdorf:

Ort	Status	Beginn
Röhrsdorf	Hausverkabelung und Aktivierung	Juni 2023
Ullendorf	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Taubenheim	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Riemsdorf	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Kobitzsch	Hausverkabelung und Aktivierung	
Naustadt	Hausverkabelung und Aktivierung	
Scharfenberg	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Pegenau	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Reichenbach	Hausverkabelung und Aktivierung	
Batzdorf	Hausverkabelung und Aktivierung	
Bockwen	Hausverkabelung und Aktivierung	
Pinkowitz	Hausverkabelung und Aktivierung	
Constappel	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Gauernitz	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023
Wildberg	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023

Cluster Seeligstadt

Ort	Status	Beginn	Ende
Seeligstadt	Ausbau Montage	September 2021 Februar 2022	Mai 2022 September 2022
Burkhardswalde	Ausbau Montage	Juni 2021 Januar 2022	Juni 2022 April 2023
Burkhardswalde Upgrade	Ausbau Montage	Juni 2023	Oktober 2023
Schmiedewalde	Ausbau Montage	Mai 2021 Januar 2022	Oktober 2021 September 2022
Groitzsch	Ausbau Montage	August 2021 Dezember 2021	Oktober 2021 April 2023
Tanneberg	Ausbau Montage	November 2021 Januar 2022	April 2022 November 2022
Perne	Ausbau Montage	Oktober 2021 Juli 2022	September 2022 April 2023
Rothschönberg	Ausbau Montage	Oktober 2021 Januar 2022	April 2022
Munzig	Ausbau Montage	April 2022 Februar 2023	April 2023 April 2023
Miltitz	Ausbau Montage	Oktober 2021 Februar 2023	August 2023
Weitzschen	Ausbau Montage	September 2021 Januar 2022	Juli 2022 Mai 2023
Piskowitz	Ausbau Montage	Oktober 2021 Januar 2022	Oktober 2022 Mai 2023
Sönitz	Ausbau Montage	November 2021 Januar 2022	Oktober 2022 Mai 2023
Kettewitz	Ausbau Montage	April 2022 Juli 2022	Juni 2022 Mai 2023
Roitzschen	Ausbau Montage	November 2021 Juli 2022	September 2023
Robschütz	Ausbau Montage	August 2021 Februar 2023	März 2023
Garsebach	Ausbau Montage	April 2022 Februar 2023	August 2023
Semmelsberg	Ausbau Montage	Mai 2022 Februar 2023	August 2023
Polenz	Ausbau	März 2022	
Spittewitz	Ausbau Montage	März 2022 Mai 2022	April 2022 Oktober 2022

Cluster GWG Klipphausen:

Ort	Status	Beginn
GWG Klipphausen	Hausverkabelung und Aktivierung	August 2023

Häufig gestellte Fragen zum Breitbandausbau

1. Wo kann ich mich informieren?

Fragen zum Thema Netzbetrieb beantwortet Ihnen Vodafone, Tel. 0800 20 30 325 oder unter www.vodafone.de/klipphausen. Bei Fragen zu den Themen Internetprodukte und Endkundenverträge informiert Ihr jeweiliger Wunschanbieter.

Für Ihre Fragen zum Bauablauf steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Klipphausen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierfür an das Bauamt, Herr George, Tel. 035204 217 53 oder per E-Mail an heiko.george@klipphausen.de.

2. Das Leerrohr habe ich im Haus, wie geht es nun weiter?

Die Tiefbaufirma hat das Leerrohr bis in ihr Gebäude verlegt. In der nächsten Zeit kommen Glasfasermonteure, blasen die Glasfaserleitung mit Luftdruck ein und montieren den APL (Hausübergabepunkt). Falls dies bei ihnen noch nicht durchgeführt wurde, aber bei den Nachbarn schon, kann es sein, dass sie von einem anderen Abzweigschacht versorgt werden oder eine andere Glasfaserleitung entsprechend der Wohneinheiten bekommen.

3. Wann werde ich nach erfolgter Montage aktiv geschaltet?

Ist Ihr Verteilerbereich an den Netzbetreiber übergeben und Sie haben einen Telefonvorvertrag oder einen „normalen“ Telefonvertrag abgeschlossen wird sich Vodafone, oder ein beauftragter Dienstleister, bei Ihnen melden und einen Termin für die Hausverkabelung machen. Den Beginn dieser Maßnahmen für die jeweiligen Ortsteile finden sie hier in den Tabellen.

4. Wer legt den Termin zur Innenhausverkabelung fest?

Die Terminabstimmung für die Innenhausverkabelung obliegt dem Netzbetreiber Vodafone. Die Gemeinde Klipphausen kann keine Angaben über den zeitlichen Ablauf darüber machen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Präfinanziert durch die BfWV

In Zusammenarbeit mit



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“

Anzeige(n)

**Gemeinnützige Seniorenbetreuung
der Gemeinde Klipphausen**Gudrun Paul:
03521 8374732*Liebe Seniorinnen und Senioren,*

nun liegt unsere Fahrt in die Sächsische Schweiz hinter uns und die Eindrücke auf das Erlebte sind noch ganz frisch.

Bei bestem Altweibersommerwetter brachte uns der Busfahrer nach Altendorf in den Landgasthof und Pension „Heiterer Blick“ zum schmackhaften und reichhaltigen Mittagessen. Der Landgasthof mit großem Saal ist seit über 100 Jahren in Familienbesitz mit Metzgerei und anliegendem Hofladen, der rege genutzt wurde zum Einkauf von Schnapslerl und hauseigenen Wurstwaren.



Nach einem Weiter mit dem Bus ging es zum Miniaturpark im Dorf Wehlen. Hier ist ein wunderbares Kleinod von der Familie Lorenz in echter Handarbeit entstanden und wird mit 8 Familienmitgliedern und Saisonkräften betrieben. Der Höhepunkt war die Mitfahrt auf der Feldbahnlok „Bruno“ – das gab Stimmung und Gaudi. Diese fuhr durch das gesamte Gelände und so konnten auch die Senioren, die nicht so gut zu Fuß waren, alle originalgetreuen Miniaturen aus Sandstein bestaunen. Wir probierten auch gern die vielen Buzzer (Betätigungsknopf) aus. Damit wird z.B. eine Bergwerkssprengung ausgelöst, die Kirnitzschtalbahn in Bewegung gesetzt oder die alte Postkutsche fährt los. Nicht nur die Kinder probieren gern aus – auch wir Senioren sind noch neugierig und wissbegierig.

Die vielen kleinen Bäumchen und Sträucher im Gelände wurden als Bonsais verschnitten und das mehrmals im Jahr. Dies braucht viel Zeit und Augenmaß und ist schon sehenswert.

Gleich nebenan befindet sich die Gasstätte und Pension „Zur alten Säge“. Hier wartete unser Kaffeetrinken auf uns. Die Verwandlung des Vierseiten-Bauernhofs von der Landwirtschaft zur Gastronomie wurde in den letzten 30 Jahren von der Familie Pusch vollbracht, ebenso entstand eine Schlachtküche mit Hofladen.

In guter Stimmung traten wir mit unserem Busfahrer die Heimreise in unsere Ortsteile an.

**Fahrplan zur Seniorenfahrt
am Dienstag, dem 17.10.2023
in die Keramikscheune Spickendorf**

■ Bus 1	VA: Frau Sommer	Tel.: 0172 5728719
09.30 Uhr	Bockwen	
09.35 Uhr	Batzdorf	
09.38 Uhr	Naustadt	
09.40 Uhr	Scharfenberg	
09.50 Uhr	Polenz	
09.55 Uhr	Röhrsdorf	
10.00 Uhr	Taubenheim	
10.05 Uhr	Seeligstadt	
10.08 Uhr	Burkhardswalde	
10.10 Uhr	Groitzsch	
■ Bus 2	VA: Frau Krusche	Tel.: 0160 4320184
09.30 Uhr	Ullendorf	
09.40 Uhr	Lampersdorf	
09.45 Uhr	Sora	
09.50 Uhr	Sachsdorf	
09.55 Uhr	Hühndorf	
10.00 Uhr	Weistropp mit Kleinschönberg	
10.10 Uhr	Wildberg, beide Hst.	
■ Bus 3	VA: Herr Peter	Tel.: 49 1520 2387779
09.30 Uhr	Klipphausen	
09.45 Uhr	Buschbad	
09.50 Uhr	Garsebach, Wendepl.	
09.53 Uhr	Robschütz	
09.55 Uhr	Miltitz, Bahnhof	
09.58 Uhr	Miltitz, Mühle	
10.05 Uhr	Munzig, Kulturhaus	
10.08 Uhr	Munzig, Abz. B.walde	
10.10 Uhr	Rothschönberg	

Was wir auf unserer Fahrt gesehen haben ist ein Beispiel in unserem östlichen Teil Deutschlands, dass es geschafft wurde im engen Familienverbund aus alten z.T. auch verfallenen Drei- und Vierseithöfen Neues zu schaffen. Wir sehen, wie mit neuen Ideen, viel Kraft, Verzicht und Familienzusammenhalt, aber auch mit viel Geld wahre Schmuckstücke entstanden sind. Und das nicht nur für ihre eigenen Familien- nein - für unsere Urlauber, Wanderer und Genießer. Dies ist in unserer heutigen Zeit große Anerkennung wert.

Liebe Seniorinnen und Senioren, kaum zu Hause angekommen, ist der Plan für unsere Fahrt im Oktober schon wieder fertig. Wie im Amtsblatt September angekündigt, fahren wir am 17.10.2023 in die Keramikscheune nach Spickendorf.

Nach einem Rundgang durch die sehenswerte Verkaufsausstellung mit Weihnachtsabteilung und dem Mittagessen erwartet uns das „Helga Hahnemann“- Double. Sicher haben viele von Ihnen noch die Sketche und Lieder von ihr im Ohr. Bei guter Stimmung werden wir das Kaffee trinken einnehmen und danach in aller Ruhe die Heimfahrt antreten.

Diesmal haben wir noch in Bus 2 und 3 freie Plätze. Gern nehmen wir Ihre Nachmeldung entgegen. Den Fahrplan für die Oktober-Fahrt lesen Sie im Anschluss.

bleiben Sie gesund und neugierig.

Es grüßt Sie das Team der Seniorenbetreuung
der Gemeinde Klipphausen



Allgemeine Informationen

Schaufenster der Region

Auf GERSTINs Entdeckertour – Teil 7 Diera-Zehren - Die Weinkommune rechts und links der Elbe

Unser Maskottchen, die kleine Ähre „GERSTIN“, lädt seit 2 Jahren zur individuellen Entdeckertour durch die Lommatzcher Pflege ein. An 12 Stationen kann in allen Kommunen des LEADER-Gebietes ein Stempel gesammelt werden. Sehenswürdigkeiten sowie Land und Leute lassen sich so unterhaltsam erleben. Wer mindestens 8 Stempelkästen besucht, erhält von uns ein kleines Dankeschön. In den nächsten Ausgaben des Amtsblattes stellen wir Ihnen die Orte und Ausflugsziele rund um die Stempelstationen vor.



Auch wenn die Gemeinde Diera-Zehren vor allem für ihren Weinanbau rechts und links der Elbe bekannt ist, gibt es hier noch eine ganze Menge mehr zu entdecken. Beginnen wir mit unserem Ausflug am linkselbischen Ufer mit dem Elbepark Hebelei, wo sich unser Stempelkasten am Eingang befindet. Direkt am Elberadweg gelegen, beherbergt der Park heimische Tiere und Pflanzen. Der Spielplatz und das Streichelgehege sind bei Kindern sehr beliebt, ebenso die Fütterung der Tiere. Vom Elbepark aus führt der ca. 7 km lange Hebeleirundweg als gemütliche Wanderung für die ganze Familie durch die Dörfer der Gemeinde und ein Stück entlang des Elberadwegs. In Niederlommatzsch lässt sich zwischendurch in der Elbklause mit Aussicht auf die Elbe wunderbar rasten.

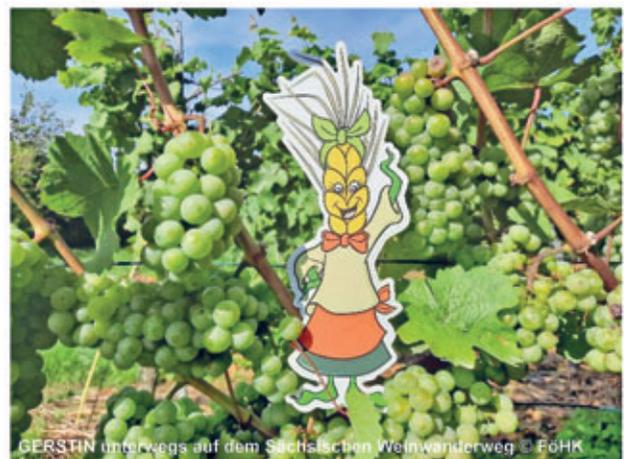


Stempelkasten GERSTINs Entdeckertour © Elbepark Hebelei



Anlegevorgang Fahrgastschiff MS Clara von Assisi © Elbklause

Wer mag, kann von Niederlommatzsch aus an einer vorgebuchten Schiffsrundfahrt auf der Elbe teilnehmen. Oder setzen Sie mit der Fähre ans andere Elbufer über und wandern Sie entlang der 6. Etappe des Sächsischen Weinwanderwegs unter anderem durch den schattigen Golkwald und die reizvollen Weinberge. Immer wieder bieten Aussichtspunkte einen herrlichen Blick auf die Elbweindörfer und in das Elbtal hinein. Unterwegs laden verschiedene Gasthöfe in Löbsal, Golk, Zadel oder Karpfenschänke zum Verweilen ein. In Zadel liegt die weithin sichtbare und tagsüber geöffnete St-Andreas-Kirche direkt am Wanderweg. Weiter führt die Etappe Richtung Meißen. Eine schöne Alternative ist es, von Zadel zur Elbe hinabzuwandern und dann auf dem Elberadweg zur Fähre zurück. Im Restaurant des Reiterhofs Schmidt lohnt ein Stopp nicht nur wegen unseres zweiten Stempelkastens in der Gemeinde Diera-Zehren. Fragen Sie bei der Gemeindeverwaltung gern auch nach dem neuen Flyer mit weiteren Wanderempfehlungen in den Dörfern links und rechts der Elbe.



GERSTIN unterwegs auf dem Sächsischen Weinwanderweg © FöHK

Und wann gehen Sie auf GERSTINs Entdeckertour?

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro für Regionalentwicklung des LEADER-Gebietes Lommatzcher Pflege oder unter www.lommatzcher-pflege.de.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

■ Herbstwanderung 2023



Am **03. Oktober 2023** findet unsere geführte Wanderung entlang der ehemaligen Schmalspurbahn nach Beicha statt.

Sie beginnt um 9 Uhr am ehemaligen Bahnhof Mertitz Gabelstelle und führt uns zum Bahnhof Beicha. Dort werden wir gegen 14 Uhr eintreffen. Auf der ca. 13 Kilometer langen Wanderung können sich die Teilnehmer nach der Hälfte der Strecke stärken (eine Verpflegung ist organisiert).

In Beicha können der liebevoll restaurierte Wagenkasten 97-14-02 sowie ein genietetes Brückenteil und viele historische Teile besichtigt werden!

Hinweis: Für die Wanderung bitten wir die Teilnehmer um entsprechende wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Es besteht kein Versicherungsschutz!

Wir bitten um eine telefonische Anmeldung bei Herrn Udo Jankowski unter der Rufnummer 035247 51053 (ab 18.00 Uhr) bzw. per E-Mail: post@heimatverein-kaebtschuetztal.de

Ein Rückfahrdienst kann bei Bedarf eingerichtet werden. Bitte geben Sie diesen Wunsch bei der Anmeldung mit an.

Kreativ Markt

21. + 22. Oktober '23

Kleinbahnhof in Wilsdruff

- Deko tür innen & außen
- Malerei
- Holzarbeiten
- Schmuck
- Keramikarbeiten

... und noch vieles mehr!

Mitmachaktionen für die ganze Familie

Aussteller können sich gern hier melden:
015256142840

Eintritt: Erwachsener 3€ Kinder (6-14J.) 1€

täglich 10-17 Uhr

■ giga Meißen Lebensqualität im Landkreis Meißen digital verbessern

Ihre Beteiligung ist gefragt!

Der Landkreis Meißen entwickelt derzeit eine Digitalisierungsstrategie. Vielfältige Projekte und Ideen sollen sowohl aufeinander abgestimmt als auch in einem Fahrplan für die digitale Transformation des gesamten Landkreises zusammengeführt werden.

Nutzen Sie auch diese Gelegenheit und gestalten Sie die Zukunft Ihrer Region aktiv mit! Bringen Sie sich ein, indem Sie auf der Beteiligungsplattform Ihre Ideen und Wünsche teilen. Wo liegen aus Ihrer Sicht die digitalen Bedarfe und Potenziale?

Nutzen Sie hierfür den QR-Code oder gehen Sie auf giga-meissen.de/mitmachen

Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen!

Das Projektteam rund um die Entwicklung der Digitalstrategie steht Ihnen gern für Rückfragen und zum Austausch zur Verfügung. Nehmen Sie dazu einfach über info@giga-meissen.de Kontakt zu uns auf.

Landkreis Meißen

giga Meißen

Lebensqualität im Landkreis Meißen
digital verbessern

QR-Code

@LandkreisMeissen
giga-meissen.de

■ Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsrechttag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH



Die Sächsische Aufbau Bank (SAB) bietet am 16. November 2023 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Die Beratungstermine sind in der Zeit von 9:00 bis 16:00 Uhr buchbar und finden in den Räumen der WRM GmbH statt.

Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich.

Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung auf Ihr Gespräch die ausgefüllte Vorabinformation an post@wrm-gmbh.de zu.

Kontaktdaten & Information

Mail: post@wrm-gmbh.de, Telefon: 03521/ 47608-0

Anmeldefrist: 9. November 2023, Termin: 16. November 2023

Ort: WRM GmbH, Neugasse 39/40, 01662 Meißen

Vorabinformation:

www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html



Allgemeine Informationen

verbraucherzentrale



Energieberatung

■ Macht der propagierte Verzicht auf Gas und Öl jetzt Sinn?

Persönliche Beratungen in Grumbach und Energie-Checks anmelden

Neben der persönlichen Energieberatung im Dorfgemeinschaftshaus Grumbach (ehemaliges Rathaus), Tharandter Straße 1 können auch Termine für die nützlichen Energie-Checks zu Sanierungsthemen wie Heizungstausch, Solarenergie und Wärmedämmung vereinbart werden.

Durch die seit 1.1.23 neu geordnete Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) profitieren Hauseigentümer*innen von teilweise besseren Fördermöglichkeiten, die allerdings aufgrund ihrer Vielschichtigkeit erklärungsbedürftig sind. Ob Hitzeschutz oder nachträgliche Wärmedämmung, Heizungsoptimierung oder die Umstellung auf Erneuerbare Energien im Haus – die Energieberatung der Verbraucherzentrale zeigt die technischen Möglichkeiten auf und weist anbieter- und produktneutral den Weg zur optimalen Förderung Ihres Vorhabens.

Die halbstündige Stationäre Erstberatung in Grumbach ist kostenlos, die Energie-Checks vor Ort bei Ihnen zu Hause kosten 30,- € Eigenanteil.

Termine für alle Angebote vereinbaren Sie bitte unter:

Energieberater Stefan Hanns
Tel.: 0173-4091961
e-mail: h.project@web.de

■ Veranstaltungstipp

24. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge
15. Oktober 2023 | 10 – 17 Uhr



Die Region ist die Heimat der erzgebirgischen Holzkunst – viele kreative Köpfe sind hier zuhause. Alljährlich am dritten Sonntag im Oktober öffnen zahlreiche Werkstätten ihre Türen und geben exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Liebevoll gestaltete Holzspielzeuge, aufwendig geschnitzte Figuren, textile Kostbarkeiten oder wohlriechende Räucherkerzen werden in besonderer Atmosphäre präsentiert.

Neben traditionellem Holzkunsth Handwerk, den textilen Handwerks-techniken, wie Klöppeln, Sticken, Spinnen oder Weben sind auch wieder viele seltene und alte Gewerke zu erleben. Bestaunt werden können zum Beispiel das Flechthandwerk, die Herstellung von Massefiguren, das Uhrmacherhandwerk, die Zigarrenherstellung oder das traditionelle Backen in einem altdeutschen Lehmbackofen. Große und kleine Besucher haben zudem die Möglichkeit, sich einmal selbst an der Werkbank auszuprobieren.

Zur Stärkung werden vielerorts kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

In diesem Jahr werden über 110 Werkstätten geöffnet sein, die sich auf zahlreiche Besucher freuen.

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Tel. 03733 188 000

www.ergebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks



■ Noch Projektgelder für Vereine verfügbar!

Die Partnerschaft für Demokratie Coswig und kommunale Partner konnte im Verlauf des Jahres eine Vielzahl von Projekten finanziell unterstützen. Die Projekte dienen dazu, Demokratie im Vereins-(leben) zu stärken, Vielfalt in unserer Gesellschaft zu ermöglichen sowie Extremismus vorzubeugen.

Bis zum Jahresende stehen noch Gelder aus dem Aktionsfond für Vereine zur Verfügung.

Gefördert werden können u.a.:

- Projekte in denen sich Vereine miteinander vernetzen;
- (Re)aktivierungsprojekte zur Stärkung des Vereinslebens;
- Aktionen zur Stärkung des Ehrenamtes in Vereinen;
- Veranstaltungen zur Gewinnung von neuen Vereinsmitgliedern;
- Freizeit-, Begegnungs- und Austauschtreffen von Jugendvereinen;
- interkulturelle Aufklärungs-, Begegnungsprojekte;
- Beteiligungs- und Präventionsprojekte für Kinder im Kita- und Hortbereich;
- Lesungen, Vorträge, Seminare deren Inhalt dem Vereinsleben zugutekommen;
- Bildungs-, Wissens-, Kreativ- oder Medienprojekte

Vieles ist denkbar! Sprechen Sie uns an.

Der Antragsteller muss ein gemeinnütziger Verein sein.

Alle notwendigen Informationen und Antragsformulare sind auf der Website www.aktionsplan-comora.de abrufbar.

Die Mitarbeiter:innen der Koordinierungs- und Fachstelle stehen für Interessierte nach Absprache persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH
Koordinierungs- und Fachstelle
Mandy Thielemann
Dresdner Str.30
01640 Coswig

Tel.: 03523 701865/
mobil: 0176/47655626
E-Mail: pfd@juco-coswig.de
<http://www.aktionsplan-comora.de>

Gefördert von



Im Rahmen des Bundesprogramms



sowie vom Freistaat Sachsen



Anzeige(n)



Lebendiger Adventskalender Klipphausen 2023

Liebe Freunde des „Lebendigen Adventskalender“, die Tage werden merklich kürzer und wir gehen auf den Herbst zu, da ist es bis zur Adventszeit nicht mehr weit.

Viele freuen sich schon auf den „Lebendigen Adventskalender“, wo man in gemütlicher Runde bei Glühwein oder Tee und kleinen Snacks oder Keksen miteinander ins Gespräch kommt, gemeinsam singt oder einer weihnachtlichen Geschichte lauschen kann.

Einige haben sich schon gemeldet und sind bereit, Gastgeber zu sein. Das ist sehr schön und freut uns, die IG „Nachbarn für Nachbarn“ aus Röhrsdorf, sehr.

Noch gibt es freie Termine. Wenn Sie Lust haben an einem Adventsabend Ihr Grundstücks„Türchen“ für Nachbarn und Freunde zu öffnen, melden Sie sich bitte bei Gottfried Gursinsky unter 01573 / 4850185.

Beginn sollte immer 17 Uhr sein. Wenn es das Wetter zulässt treffen wir uns unter freiem Himmel, falls nicht, ist ein Carport oder eine Garage auch gut. Jeder Gast bringt sein Trinkgefäß mit. Was man sonst anbietet ist jedem überlassen. Es sollten aber Kleinigkeiten sein, damit kein Druck entsteht.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre IG Nachbarn für Nachbarn

8. Oktober TOUR DE LICHTLOCH Einweihung Welterbe-Radtour

Start: VII. Lichtloch Halsbrücke e.V.,
Straße der Jugend 49, Halsbrücke

Ziel: IV. Lichtloch des Rothschönberger
Stollns e.V., Badstraße 1, Reinsberg.

Start 10 Uhr mit dem eigenen Fahrrad



Länge:
ca. 11 Km
gesteigerte Fahrzeit:
1 Stunde



TAG DER OFFENEN TÜR

11 – 16 Uhr
IV. Lichtloch des
Rothschönberger Stollns

Badstraße 1, 09629 Reinsberg

Besichtigung der
Gebäude und Anlagen

Führungen über und unter Tage

Imbissangebot



Gefördert mit Mitteln des Förderprojekts
Montanregion Erzgebirge/Brandenburg
der Silberstadt Freiberg

© 2023 IG Nachbarn für Nachbarn



Allgemeine Informationen

Landgestalten e.V.

Veranstaltungen und Termine im Oktober
Öffentliches Atelier „Kulturkonsum“
Am Rittergut 1 / 01683 Nossen/Raußnitz

ICH LAND
DU UND
WIR KULTUR
ALLE GESTALTEN e.V.

► Mo. 02.10. + 16.10.2023 - Handarbeitscafé

15:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Gemeinsam mit Ellen Machallat Grimme wird genäht, gestrickt, gehäkelt und gestickt. Jeder kann sein aktuelles Werkstück mitbringen, ein neues beginnen, welches in den darauf folgenden Kursen fertig gestellt wird. Oder sich einfach nur austauschen und Ideen sammeln. Geeignet für: Jeden der Spaß an Handarbeit hat.

► Kinderkochkurs macht Ferien

17:00 Uhr bis 19:30 Uhr
 Alle Interessierten melden sich bitte vorher an unter: 0163 3222803
 Yvonne Schneider

► Co-Working – immer freitags

9:00 Uhr - 12:00 Uhr (mit Absprache auch länger)
 Herzlich Willkommen im ländlichen Co-Working Space in Raußnitz.
 Geeignet für: Arbeitsnomaden und Heimarbeiter, die Anschluss suchen. Kreatives miteinander oder jeder in Ruhe für sich - allein oder mit Anderen in unserem öffentlichen Atelier arbeiten. WLAN ist vorhanden.

Fragen und Kontakt unter: 0172/6149531 Mandy Hohlfeld

Weitere aktuelle Veranstaltungshinweise im Internet unter:
www.landgestalten.online
 Und so erreichen Sie uns: team@landgestalten.online
 oder Tel.: +49 172 6149531

Das Öffentliche Atelier „Kulturkonsum“ kann gern für gemeinnützige Zwecke gemietet werden. Anfragen dazu unter dem Kontaktformular auf der Homepage www.landgestalten.online oder unter 0172/6149531.

Außerdem:

Benefiz-Konzert der Musikschule Meißen am Standort Käbschütztal

► 21. Oktober ab 14:00 Uhr in der Kirche Krögis

Die Kinder der Ganztagschule Krögis und aus der Gemeinde Käbschütztal, welche den Musikunterricht in der Ganztageschule nutzen laden Sie herzlich zum diesjährigen Benefizkonzert ein. Sie lassen die Krögiser Kirche an diesem Samstag ganz herrlich erklingen und erstrahlen. Zusätzlich freuen wir uns auf die BigBand der Kreismusikschule und Felix Werner an der Orgel. Abgerundet mit schmackhaftem Kaffee und leckerem Kuchen wird dieser Kirchenbesuch zu einem besonderen. Die Kinder und Akteure freuen sich über zahlreiche Teilnahme.

Herbstkonzert
21. Oktober, 14 Uhr
 Kirche Krögis

Es ist ein Glück, die reine Freude!
 Die Kinder der Ganztagschule Käbschütztal und ältere Musikschüler bringen die Krögiser Kirche zum Klingen! Wir freuen uns auf die BigBand der Kreismusikschule und Felix Werner an der Orgel. Mit einem Kaffeetrinken wird's ein schöner Oktobersamstag! Kommen Sie zahlreich!

MUSIKSCHULE
 DES LANDESSCHAFFS
 MEIßEN &
 LANDGESTALTEN e.V.



Wir informieren für Oktober 2023:

- **Seminar Spinnen:** am 5. Oktober mit Frau Petzke ab 17.30 Uhr
Kennenlernabend (Grundlagen schaffen um gemeinsam zu arbeiten)
- **Seminar Pendeln:** am 19. Oktober mit Frau Petzke ab 17.30 Uhr
 (Grundlagenkurs) Unkostenbeitrag 10,00€

Beide Veranstaltungen finden in unserem Landfrauengarten Parzelle Apfelweg 73 (Kleingartensparte „Pfarrberg“ in Nossen, Waldheimer Str.) statt.



Etwas in eigener Sache.

Landfrau im Verein-spricht alle an

Ein Verein besteht aus Menschen, klar. Ohne sie wäre ein Verein nur ein Stück Papier oder eine Verwaltungsnummer. Menschen haben Talente, Bedürfnisse, Eigenheiten und ihre Motivation für Vereinsarbeit kann ganz unterschiedlich sein - das alles unter einen Hut zu bringen ist nicht einfach.

Wir als OV Landfrauen Nossen-LandPartie versuchen kleine Auszeiten vom Alltag anzubieten. Zusammenkünfte mit Spaß und Freude zu leben und andere daran teilhaben lassen.

Da wir naturverbunden sind, liegt es nahe, das alte Wissen um Kräuter und Pflanzen zu bewahren und weiter zu geben.

Brauchtum im weitesten Sinne ist für die Gemeinschaft wichtig und für uns eine Aufgabe der Erhaltung und Förderung.

In allen Veranstaltungen versuchen wir unsere Ziele, die im Projekt Grün (er) leben festgeschrieben sind, zu realisieren, zu präsentieren bzw. umzusetzen.

Wer Interesse und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit sieht, ist herzlichst eingeladen bei uns mitzuwirken, egal ob er auf dem Dorf wohnt oder in der Stadt.

Treffpunkt ist immer jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr in unserer Gartenparzelle Apfelweg 73 in der KGSp „Pfarrberg“ Nossen, Waldheimer Straße.

Der Vorstand

Weiter Informationen unter
www.jahreszeitenpflanzengarten.jimdofree.com
 auf Facebook und Instagram

NOSSENER-LAND.de
 VERANSTALTUNGEN UND IHRE MACHER

**Kursangebote der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.**

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Beginndatum	Uhrzeit
23M535023	Medien, aber richtig! - Smartphone und Computer: Frage und Antwortrunde	Meißen	02.10.2023	16:00
23M535017	maximal digital! - 10 Das Internet weiß ALLES!?	Meißen	05.10.2023	15:00
23G222010	Aquarellmalen	Großenhain	06.10.2023	09:00
23M312023	Tanze mit mir in den Morgen - Seniorentanz	Meißen	06.10.2023	09:30
23M142025	Garten-Workshop: Terra Preta - die schwarze "Wundererde" selber herstellen	Meißen	07.10.2023	13:00
23M535024	Medien, aber richtig! - Smartphone und Computer: Frage und Antwortrunde	Meißen	09.10.2023	16:00
23M312021	Spaß an der Bewegung	Meißen	10.10.2023	10:45
23M312026	Tanze mit mir in den Morgen - Seniorentanz	Meißen	10.10.2023	15:30
23C222005	Aquarellmalen: florale Motive	Coswig	11.10.2023	10:00
23G426101	Französisch am Vormittag, A1, 1. Semester	Großenhain	16.10.2023	10:00
23M535025	Medien, aber richtig! - Smartphone und Computer: Frage und Antwortrunde	Meißen	16.10.2023	16:00
23M337005	Zirkeltraining	Meißen	16.10.2023	17:15
23G315014	Senioren-Qigong	Großenhain	17.10.2023	10:00
23M312104	Pilates Einsteigerkurs	Meißen	17.10.2023	17:00
23M151001	Falk Mrázek: "Erwachsenwerden hinter Gittern - Als Teenager im DDR-Knast" Lesung	Meißen	17.10.2023	19:00
23C321007	Bauchtanz Fortführung	Coswig	17.10.2023	19:15
23M131030	Adler, Falken, Eulen & Co. - Hautnah	Meißen	18.10.2023	17:00
23G315007	Qigong	Großenhain	18.10.2023	18:00
23M535020	maximal digital! - Teil 3 Was sind die "Neue Medien"?	Meißen	19.10.2023	14:00
23C317004	Feldenkrais	Coswig	19.10.2023	17:00
23G426104	Französisch, A1, 1. Semester	Großenhain	19.10.2023	17:30
23M321002	Fit durch Bauchtanz	Meißen	19.10.2023	18:30
23G222011	Aquarellmalen	Großenhain	20.10.2023	09:00
23C331004	Sicher und mit Freude E-Bike fahren	Coswig	20.10.2023	14:00
23C318004	ACEM Meditation	Coswig	20.10.2023	15:00
23M145007	Italienisch Kochen	Meißen	20.10.2023	17:00
23M131032	Heimatgeschichtliche Wanderung	Coswig	21.10.2023	10:00
23C331001	Geführte Radtour durch die Gohrischheide	Coswig	22.10.2023	09:15
23M535026	Medien, aber richtig! - Smartphone und Computer: Frage und Antwortrunde	Meißen	23.10.2023	16:00
23M152003	"Meißen im Gespräch" - Bürgerdialog	Meißen	23.10.2023	18:30
23C230002	Nähen für Anfänger	Coswig	24.10.2023	18:00
23M410216	Deutsch A2/2	Meißen	25.10.2023	08:30
23G535009	maximal digital! - Teil 6 - Mediennutzung im Internet: Fotos, Musik, Videos	Großenhain	25.10.2023	14:00
23M656007	Herausforderung Medienbildung	Meißen	25.10.2023	18:00
23C324001	Gymnastik für Ältere	Coswig	26.10.2023	10:00
23M331001	Basketball	Meißen	26.10.2023	17:00
23C251001	Grundkurs Digitalfotografie	Coswig	26.10.2023	18:00
23M154005	Wir können das! Frauen in die Kommunalpolitik! - Auf in die Praxis	Meißen	26.10.2023	18:30
23G230004	Nähkreis Großenhain	Großenhain	27.10.2023	15:30
23M410322	WH Deutsch B1/1	Meißen	30.10.2023	08:30
23C315004	Qigong	Coswig	30.10.2023	18:00
23M338002	Realistische Selbstverteidigung & Fitness für Frauen TBC	Meißen	01.11.2023	18:00
23M535018	maximal digital! - 11 Was sind DATEN und wie geht man damit um?	Meißen	02.11.2023	15:00
23G222012	Aquarellmalen	Großenhain	03.11.2023	09:00
23C231002	Handnähen - Nähen über Schablonen	Coswig	04.11.2023	15:00
23M535027	Medien, aber richtig! - Smartphone und Computer: Frage und Antwortrunde	Meißen	06.11.2023	16:00
23M533116	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	07.11.2023	15:00
23C222006	Handlettering Schnupperkurs	Coswig	07.11.2023	18:00

GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNES KLIPPHAUSEN AM 04.11.2023



TREFFPUNKTE UND ANSPRECHPARTNER FÜR DIE ORTSTEILE UM 10.00 UHR SIND:

1. Röhrsdorf am Wendeplatz - Ansprechpartner Falk Winkler
2. Klipphausen und Sachsdorf an der Gemeindeverwaltung Klipphausen -
Ansprechpartner Kerstin Leuteritz
3. Sora, Lampersdorf, Lotzen an der Bushaltestelle „Schmiede“ in Sora -
Ansprechpartner Ingrid Schuster
4. Taubenheim an der Feuerwehr – Ansprechpartner Holm Bräuer, Roland Butter

Es ist schön, wenn sich viele Bürger beteiligen und gemeinsam vor dem Winter den Müll aus unseren Ortschaften, Tälern und von Wanderwegen zu beseitigen.

Sollte es interessierte Bürger aus Orten geben welche nicht genannt sind, dann können sich diese gern bei Herrn Falk Winkler unter der Tel.-Nr. 015125343454 melden.

Bitte bringen Sie sich geeignete Ausrüstung zum Müll sammeln mit (Handschuhe, ggf. Warnwesten).

**2024 findet die Aktion Gemeinsam für ein schönes
Klipphausen am 13.04. und 02.11. statt.**

Eine Aktion engagierter Bürger und der IG Nachbarn für Nachbarn Röhrsdorf